



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 34 • Donnerstag, 20.08.2015 • Jahrgang 28

**Freunde der Kinderkrebshilfe
Gieleroth e.V.**



SOMMER FEST

ab 11 Uhr

DIE WELT IST BUNT

16 Mannschaften in spielerisch sportlichem Wettkampf

ab 16 Uhr
LIVE ON STAGE



Sonntag 23.08.2015 Sportplatz Berod





Angebote für Kinder und Jugendliche im September

Kreisjugendamt Altenkirchen bietet mit Kooperationspartnern tolle Kurse - Jetzt schnell Plätze sichern

- Kursreihe Kreatives Entspannen für Kinder ab 18. September

„Kreatives Entspannen“ ist eine fünfteilige Kursreihe für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren, die die Kreisjugendpflege Altenkirchen in Kooperation mit dem Kinder und Jugendzentrum Altenkirchen anbietet.

Der Kurs beginnt am Freitag, 18. September, und findet wöchentlich jeweils in der Zeit von 14.30 bis 16 Uhr im Forum der Ev. Kirchengemeinde in Altenkirchen statt. Mit Hilfe von Entspannungs- und Wahrnehmungsübungen, Phantasiereisen und Sinnesübungen soll dem stressigen Alltagsgeschehen entgegengewirkt werden und die Kinder neue Kraft tanken. Der Kurs kostet 15 Euro.

- „Die wilden Kerle“ - Erlebnistag in Pleckhausen am 19. September

Einen spannenden „Wilde Kerle“-Erlebnistag für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren veranstaltet das Kreisjugendamt am Samstag, 19. September, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr im Wald rund um Pleckhausen. Verschiedene spannende Aktionen in der Natur sind geplant: ein großes Waldsofa und eine Kugelbahn bauen, spannende Aufgaben gemeinsam lösen und zusammen im Wald kochen. Die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro.

- Workshop „Parfüm und Düfte“ für Mädchen am 19. September

Der Workshop zum Thema „Parfüm und Düfte“ richtet sich an Mädchen im Alter von 7 bis 10 Jahren. In Kooperation mit dem Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen bietet die Kreisjugendpflege Altenkirchen am Samstag, 19. September, in der Zeit von 10 bis 14.30 Uhr einen Workshop in Altenkirchen an. Die Teilnehmerinnen testen hierbei ihren Geruchssinn und überlegen, wieso es Düfte gibt und wie viele verschiedene Gerüche es in der Natur gibt. Dann geht es richtig los: reiben und rühren, mischen und verdünnen, Flüssigkeiten abmessen, Zutaten kleinschneiden und zum Schluss wird filtern, reinigen, verfeinern und schließlich abgefüllt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

- „Herr der Ringe“-Erlebnistag im Otterbachtal bei Niederfischbach am 26. September

Eingebettet in die Geschichte „Herr der Ringe“ ist der Abenteuer- und Erlebnistag für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren mit Aktivitäten in der Natur geplant. Am Samstag, 26. September, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr wird das Otterbachtal zum „Auenland“. Dabei durchwandern die Teilnehmer auf der Reise mit dem einen Ring als „Gefährten“ das Auenland, überqueren Seilbrücken, fliehen zusammen vor Kankra, suchen den Weg nach Mordor und müssen auch sonst jede Menge Abenteuer bestehen. Die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro.

Interessierte können sich für alle Angebote jetzt beim Jugendamt der Kreisverwaltung schnell ihre Teilnahme sichern. Einfach anrufen unter Telefon (0 26 81) 81-2541 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de anmelden!



Fit in Englisch?

Englisch-Refresherkurs für Schülerinnen und Schüler in den Sommerferien

Für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 7 bietet die Kreisvolkshochschule in der Zeit von Montag, 31. August, bis Freitag, 4. September (Sommerferien Rheinland-Pfalz), auch in diesem Jahr einen Englisch-Auffrischkurs in Altenkirchen an.

Lernen in den Ferien? Nicht so schlimm, in einer kleinen, intensiv arbeitenden Gruppe lernen die teilnehmenden Schüler übersichtlich und mit Spaß die „verflixten“ Zeiten und wiederholen wichtige Bereiche der englischen Grammatik. Die Teilnehmer können ihre eigenen Fragen und Wünsche gerne einbringen. Der Kurs unter der Leitung von Gambhira Heßling findet morgens jeweils in der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr statt, Veranstaltungsort ist die Kreisvolkshochschule Altenkirchen, die Kursgebühr beträgt 50 €.

Nähere Informationen oder Anmeldungen: Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Telefonnummern 02681-812212 oder unter kvhs@kreis-ak.de





Jugendseite



Feuer, Wasser, Erde, LUFT?

„Voll in ihrem Element“ befanden sich die Jungen und Mädchen auf der Jungcharfreizeit 2015



Ausflug Kluterthöhle Ennepetal



Kennenlernabend



Pompeji-Spiel (eine der Schicksalsstrafen beim Spiel um den Untergang von Pompeji war Asche (in Form von Wasser und Mehl))



Bunter Abend (Wettkampf – Marshmallows von oben in den Mund des anderen werfen)

Vom 24.07. bis zum 02.08.2015 konnten 34 Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren Spiele, Andachten und Aktionen rund um die Faszination der Elemente auf der Jungcharfreizeit in Lützingen (Oberbergischen Kreis) erleben. Ermöglicht wurde die Freizeit durch das ehrenamtliche Engagement der zwölf

Mitarbeiter und fünf Küchenhelfer des EC Jugendbunds Hohegrete (www.ec-hohegrete.de) in Zusammenarbeit mit der evangelischen Gemeinschaft Helmeroth. Die Spiele hielten unterschiedliche Schwerpunkte des Themas für die Kinder bereit. So halfen sie der Comicfigur „Avatar“ beim Kampf gegen das Feuer, beim „Vermächtnis der Sonne“-Spiel lösten sie Rätsel rund um die Elemente und im Experimente-Spiel entschlüsselten sie deren physikalische und chemische Reaktionen mit anderen Stoffen. Neben den Wald- und Nachtspielen sind ein ebenso fester Bestandteil der Jungcharfreizeit die morgendlichen Andachten, die in diesem Jahr auf kreative Weise das Leben von Jesus veranschaulichten. Spannend wurde es für die Kinder zudem, als sie dem Element Erde in der Kluterthöhle Ennepetal ganz nah kommen konnten. Die von professionellen Mitarbeitern geführte Erlebnistour durch die Höhle führte überwiegend durch unbeleuchtete Gänge abseits der normalen Fußwege. Die Erlebnistour wurde ihrem Namen mehr als gerecht, denn stellenweise musste geklettert oder auf dem Bauch liegend durch Engstellen gekrochen werden.

Am Abschlussabend der Freizeit erhielten die Kinder zahlreiche Anerkennungen für ihre Leistungen auf der Freizeit. Die vielen Fotos ließen sie ein bisschen wehmütig auf die vergangenen Tage zurückblicken, denn der Abreisetag nahte. Doch der Wehmut soll nicht von langer Dauer sein, denn schon im Herbst wird ein Filmabend veranstaltet, auf dem u. a. der Freizeitfilm gezeigt wird und schon Anmeldungen für die Jungcharfreizeit 2016 entgegen genommen werden.

Ansprechpartner für die Freizeit 2016 ist Christopher Templin (christopher.templin@ec-hohegrete.de, 0151-14884574).



Grillabend



Kreisvolkshochschule Altenkirchen

PC-Netzwerkkurs [Heimnetzwerk]

Für alle Jungs und Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren bietet die Kreisjugendpflege Altenkirchen am 25. und 26. September einen zweitägigen PC-Netzwerkkurs an. Die Teilnehmer lernen die Grundlagen der Vernetzung kennen. Begriffe wie IP-Adressen, Firewall und Freigaben sind nach diesem Kurs kein Fremdwort mehr.

Nach ein wenig Theorie setzen die Teilnehmenden das Gelernte in die Praxis um und bauen ein Netzwerk mit tollen Funktionen aus, bis hin zum Heimserver. Im zweiten Teil gehen die Teilnehmer auf Fehlersuche und lernen jede Menge Fehlerquellen kennen. Stattfinden wird der zweitägige Workshop am Freitag, 25. September, in der Zeit von 15 bis 19 Uhr und am Samstag, 26. September, von 9 bis 13 Uhr im Feuerwehrhaus in Mehren. Die Teilnehmergebühr beträgt 15 Euro. Die Veranstaltung wird vom Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit der Ortsgemeinde Mehren organisiert.

Anmeldung bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, Anna Beck, unter Tel. 02681 - 812513 oder per E-Mail unter anmeldung.jugendarbeit@kreis-ak.de



HIER BEWEGT SICH WAS

Kinderfitness beim DRK



Altenkirchen. Ob ein Schneckenrennen oder auf Dschungeltour, der Kinderfitnessplan für den nächsten Kurs ist schon erstellt. Für Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren startet beim DRK-Kreisverband Altenkirchen ab Freitag, 25.09., in Altenkirchen ein weiterer Kurs. Jeden Freitag-nachmittag von 16 bis 17 Uhr treffen sich Kinder mit ihren Eltern oder anderen Angehörigen, um aktiv zu sein. Kinder entdecken die Welt und sich selbst über Bewegung. In den Stunden werden Bewegungsspiele zur Förderung des Körperbewusstseins und zu Koordinationsförderung u. v. m. angeboten. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldungen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644 (vormittags) oder sofort bei der Kursleitung Nicole Selbach, Tel. 0160 - 94415387.



Jugendseite

Engelische freie Gemeinde Altenkirchen



Viele nahmen an Ferienspielen teil

Bis zu 41 Kinder waren mit großem Elan und viel Freude bei den 3 Ferienspiel-Tagen der EfG Altenkirchen mit dabei. Vormittags konnten sich die Kinder in Sportarten wie Fußball, Hockey und Sprung ausprobieren. Anschließend haben sie sich bei einem leckeren Mittagessen für den Nachmittag gestärkt. Hier gab es wahlweise Jungscharspiele, einen Spielplatz-Besuch, Tischtennis / Billard / Kicker im Spielekeller oder erneut Fußball. Auch außerhalb der Ferien hat die EfG etwas für Kinder zu bieten: immer freitags von 16 - 18 Uhr gibt es für Kids von 7 - 13 Jahre die Jungschar im Gemeindehaus Im Hähnchen 19.






Jugendseite



Kinder und Jugend-Handball in der ASG Altenkirchen

Auch in den Sommerferien trainiert die männliche bzw. gemischte E-Jugend in der Handballabteilung der ASG Altenkirchen und des VfL Hamm/Sieg. Wir suchen noch Mitspieler / Mitspielerinnen, die mit uns die kommende Saison bestreiten wollen. Kinder der Jahrgänge 2006, 2007 und 2008 sind eingeladen, an einem (oder mehreren) unverbindlichen Probetraining(s) teilzunehmen. Kommt doch einfach mal vorbei! Wir wollen ein breitgefächertes Grundlagentraining vermitteln, das sich nicht nur auf das Erlernen des Handball-Spiels beschränkt. Das Training findet freitags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in der großen Turnhalle an der Glockenspitze in Altenkirchen statt. Bringt Turnschuhe und etwas zu trinken mit! nfos bei Christine Grabowsky, Tel. 02681/9823264 oder 0160/98686076 christine@bowtech-westerwald.de




Senioren Info



Vortrag für Diabetiker: Die richtige BZ-Einstellung am 26. August in der Ev. Landjugendakademie Altenkirchen

Die Seniorenhilfe Altenkirchen bietet erneut einen Gesundheitsvortrag in Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Dierdorf/Selters an. Am Mittwoch, 26. August, 18.30 Uhr, sind speziell Diabetiker angesprochen, wenn Dr. med. Ognjenka Popovic über „Die optimierte BZ-Einstellung“ spricht. Veranstaltungsort ist der Hörsaal der Ev. Landjugendakademie.

In Deutschland leben etwa 5 bis 7 Millionen Menschen mit Diabetes - Tendenz steigend. Wer glaubt, die Krankheit „aussitzen“ zu können, täuscht sich mit schweren Folgen: Der diabetische Fuß kann sich entwickeln und bis zur Amputation führen, die Augen können schwer geschädigt werden, die Nerven und nicht zuletzt die Nieren: Jeder dritte Dialyse-Patient ist Diabetiker.

Das A und O für das Wohlbefinden des Erkrankten ist hier die richtige Blutzucker-Einstellung. Doch Diabetes ist komplex - für jeden Patienten muss eine eigene gefunden werden. Wie die BZ-Werte individuell optimiert werden, um Folgeerkrankungen zu verhindern und für jeden Diabetiker langfristig die Lebensqualität zu sichern, davon handelt der Vortrag. Die Referentin Dr. Popovic ist Diabetologin und Ernährungsmedizinerin sowie Chefärztin am Krankenhaus in Selters, das sie zur Zertifizierung als Diabetes-Zentrum DDG geführt hat.

Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung nicht nötig. Besucher, die mit dem Auto zur Landjugendakademie kommen, benutzen am besten den Parkplatz, der von der Schützenstraße zu erreichen ist. Von dort sind es nur wenige Schritte zum Hörsaal.



Senioren Info

DRK Seniorenzentrum Altenkirchen gratuliert Schülern zum Examen



Ein zurzeit ständig diskutiertes Thema ist wohl der Fachkräftemangel in der Pflege. Immer weniger junge Menschen wollen sich für diesen schweren, aber auch sehr schönen, abwechslungsreichen Beruf interessieren und entscheiden. Daher ist es heute umso schwerer, qualifiziertes Personal zur Betreuung und Pflege der uns anvertrauten Menschen zu finden, so Heimleiter Andreas Artelt vom DRK Seniorenzentrum in Altenkirchen. Es sollte also für jede Einrichtung von äußerster Wichtigkeit sein, selbst für entsprechenden Nachwuchs zu

sorgen. Leider ist es heute oftmals so, dass viele Einrichtungen nicht mehr bereit sind, selbst auszubilden, da dies mit nicht unerheblichem Aufwand verbunden ist. Wir werden jährlich durchschnittlich 2 neue Altenpflegeschüler in Ausbildung nehmen, um so für unsere Bewohner und für uns selbst stets eine adäquate Personalsicherheit garantieren zu können. Ende Juli wurden nun Hamide Simsek, Natalia Popp und Susanne Stremel mit ihrer Ausbildung fertig und wurden von Heimleiter Andreas

Artelt, Pflegedienstleiter Marc-Andre Eck und Praxisanleiterin Nicole Eck mit einer Urkunde und einem Blumenstrauß beglückwünscht. Eine wunderschöne Geste wurde dann den „neuen“ Pflegeschülern zuteil, denn Katrin Schmidt, Anna Kathrin Ernst, Thomas Adler, Felix Pohler und Alina Sinani erhielten von den nun „Examinierten“ eine kleine Schultüte mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Ausbildung überreicht, die Praxisanleiterin Nicole Eck in akribischer Feinarbeit selbst gebastelt hatte.



Keine Angst vor dem Computer

Neuer Computereinsteigerkurs der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen



Der EDV-Kurs, beginnend am Montag, 31. August, ist speziell an diejenigen gerichtet, die sich allgemeines Basiswissen aneignen möchten, sei es aus beruflichen oder privaten Gründen. Diejenigen, die den Respekt vor ihrem Computer verlieren möchten und in einer ruhigen Atmosphäre, bei einem angemessenen Lerntempo lernen möchten, Texte zu schreiben, E-Mails zu verschicken oder im Internet zu surfen, finden hier das passende Angebot. Neben dem Bewältigen von einfachen und alltäglichen Computerarbeiten lernen die Teilnehmer mit dem Computer fehlerfrei umzugehen. Sie erhalten Tipps zu individuellen Einstellungen der Computerprogramme, lernen bei Computerproblemen richtig zu reagieren und Fehler zu beheben.

Die Teilnehmer werden genug Zeit haben, während der Unterrichtsstunden die erworbenen Kenntnisse umzusetzen. Am Kurs können alle teilnehmen, die keinerlei oder nur geringe Computervorkenntnisse haben. Der Kurs mit vier Terminen unter der Leitung von Kitja Müller findet am Montag, 31. August, Dienstag, 1. September, Donnerstag, 3. September, und Freitag, 4. September, jeweils in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im EDV-Schulungsraum der KVHS in Altenkirchen statt.

Die Kursgebühr beträgt 40 €. Kontakt und Anmeldungen bei der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule (kvhs@kreis-ak.de oder 02681/812212)

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

STELLENAUSSCHREIBUNG



Altenkirchen

Westerwald

Wir suchen Sie!



Eine/einen Schwimmmeister/in bzw. Fachangestellte/n für Bäderbetriebe

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen mit rd. 23.000 Einwohner/innen liegt im Westerwald und bietet einen hohen Wohn- und Naherholungswert mit vielfältigen Freizeit-, Kultur-, Bildungs- und Sozialangeboten.

Für unser **Hallenbad in der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald)** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen Schwimmmeister/in bzw. eine/n Fachangestellte/n für Bäderbetriebe in Vollzeit. Das angebotene Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet.

Wenn Sie neben der Bereitschaft zur Arbeit am Wochenende, Feiertagen sowie einer Tätigkeit im Schichtdienst selbständig und eigenverantwortlich in einem modernen Hallenbad arbeiten möchten, umfassende Kenntnisse in der Bädertechnik aufweisen sowie ein aufgeschlossenes und bürgerfreundliches Auftreten haben, erwartet Sie bei uns eine vielseitige und interessante Aufgabe.

Die Tätigkeit erfordert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Gesucht wird daher eine Persönlichkeit mit einer hohen Fachkompetenz, Verantwortungsbewusstsein und einer ausgeprägten Dienstleistungsorientierung. Darüber hinaus erfordert die Funktion ein hohes Maß an Eigeninitiative, Überzeugungskraft und Kommunikationsfähigkeit.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald).

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider, Telefon 02681 85-236, E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



Bundespräsident übernahm Ehrenpatenschaft in Altenkirchen

Am 1. Juni dieses Jahres kam der kleine Kornelius als siebtes Kind der Eheleute Lili und Waldemar Leder zur Welt. Bundespräsident Joachim Gauck übernahm die Ehrenpatenschaft für Kornelius. Bürgermeister Heijo Höfer überbrachte den Eltern die Patenschaftsurkunde, einen Blumenstrauß und ein Geldgeschenk.



Foto: K. Müller

Im November 1989 kam Waldemar Leder mit seiner Familie aus Kasachstan nach Deutschland und Lili Leder mit ihrer Familie im Januar 1990.

Die beiden lernten sich beim Besuch der Baptistengemeinde in Altenkirchen kennen. 1994 zogen sie zusammen nach Altenkirchen-Honneroth.

Lili Leder hat in Hamm eine Ausbildung zur pharmazeutisch-technische Angestellten absolviert.

Ihr Mann Waldemar ist Energieanlagenelektroniker und arbeitet derzeit bei einem Unternehmen in Neustadt/Wied. Im Oktober zieht die Familie nach Helmenzen. Dort wohnen dann im Haus nebenan die Eltern des Familienvaters.

Kornelius ist der fünfte Sohn der Leders. Jonathan wurde 2005 geboren, Samuel in 2008, Simon im Jahr 2011 und Paul in 2012. Tochter Debora kam in 2006 zur Welt und Tabea im Jahr 2009.

GROSSES FEST ZUM 750-JÄHRIGEN BESTEHEN DER ORTSGEMEINDE MEHREN



Ortsbürgermeister Thomas Schnabel (rechts) und die Beigeordneten Armin Schnabel (2. von links) und Dr. Reinhard Kramer (6. von links) dankten dem Chronikteam für ihre Mithilfe mit je einem Exemplar des Werkes über Mehren und seine Menschen.

Drei Tage feierten die Mehrener und ihre Freunde die Ersterwähnung der Ortschaft Mehren vor 750 Jahren. Eine Urkunde zollt von der Existenz der Ortschaft bereits im Jahr 1265. Das allerdings könne sich bei einer Findung weiterer Dokumente schlagartig ändern und zu einer schnellen Alterung des Ortes führen. Andere Ortschaft seien da schon ein Beispiel. Die Mehrener legten aufgrund des 750-jährigen Jubiläums eine neue Ortschronik auf. (Siehe hierzu auch den Text unter Rubrik „Aus den Gemeinden - Ortsgemeinde Mehren“ in dieser Ausgabe!)

weitere musikalische Unterhaltung an diesem Festtag sorgte Christof Diels aus Eichen.



Armin Schnabel, Ortsbürgermeister Thomas Schnabel und Dr. Reinhard Kramer (von links) freuen sich über die neue Chronik.

Einen langen Zeitraum und sehr viel Arbeit habe die Aufarbeitung der vielen Schriftstücke, Fotos und Dokumente in Anspruch genommen. Manche Nacht wurde, so Armin Schnabel und Dr. Reinhard Kramer, in ihrer Buchvorstellung hierfür geopfert. Zur Jubiläumsfeier wurden viele Ehrengäste im Festzelt begrüßt.

So u.a. Verbandsbürgermeister Heijo Höfer, der Beigeordnete Heinz Düber, den Beigeordneten des Kreises Altenkirchen Klaus Schneider, Pfarrer Bernd Melchert und MdL Thorsten Wehner, sowie die Ortsbürgermeister der umliegenden Ortschaften. Gerahmt wurde die Veranstaltung musikalisch vom Frauenchor Mehren unter der Leitung von Irina Hermann, von einem Tanz der Kindertagesstättenkinder „Burgwiese“. Sie hatten sich als Mägde und Ritter in Schale geschmissen. Ferner wirkte Ute Klevesahl mit ihrer Flötengruppe mit. In den Grußworten hoben die Redner die vielen Besonderheiten des kleinen Fachwerkörtchens Mehren und seiner Bewohner hervor. Nach eineinhalb Stunden Festakt waren die Besucher zum gemeinsamen Imbiss und kühlen Getränken eingeladen. Für die



Das Alphornecho Westerwald vor der Mehrener Kirche



Der Mehrener Frauenchor - von Robert Haas begleitet

Mit der Blaulichtparty der Freiwilligen Feuerwehr Mehren und DJ Emdelino setzte sich am Samstagabend die Festlichkeit fort. Hoch ging es am dritten Tag, dem Sonntag, her. Der Tag begann mit einem Gottesdienst der musikalisch vom Gemischten Chor Schöneberg begleitet wurde. Das Jugendblasorchester Mehrbachtal hatte die Aufgabe übernommen im Rahmen eines Frühlingskonzertes auf der Freilichtbühne den weiteren Festverlauf zu eröffnen. Nach einer Mittagspause unterhielt das Duo Romantika und das Alphornecho Westerwald alle Gäste mit einem weiteren Konzert auf der Freilichtbühne und mit Darbietungen an der Kirche. Rund

um den Ortskern, zwischen Freilichtbühne und Kirche gab es jede Menge zu sehen und zu erleben.



Die Jugendfeuerwehr sorgte mit einer historischen Kübelspritze im Umkreis von einigen Metern für erfrischende Abkühlung. Bei den Temperaturen eine willkommene Sache!



Das Töpfern kam besonders bei den jungen Mädchen an.

Oben an der Kirche zeigten Handwerker ihr Können. Zimmerleute, Lehmbauer, Tischler, Schreiner, Töpfer, Drechsler und Wagenrad-

bauer gaben einen Einblick in alte Handwerkskunst. Westerwälder Keramik durfte bestaunt, erworben und selbst gefertigt werden.



Verschiedene Handwerker zeigten ihr Können.

Auf der abgesperrten Dorfstraße tuckerten Miniaturtraktoren und eine Dampfmaschine umher. Die Dampfmaschine beförderte Gäste in einer Ortsrundfahrt und die Miniaturtraktoren wurden von Kindern zur Schaufahrt genutzt. Im Pfarrgarten sorgte ein Steinofen für frisches

Brot und leckeren Blechkuchen. An anderer Stelle wurden fleißig Waffeln gebacken. Kirche und Ortsgefängnis durften besichtigt werden und ganz Mutige durften sich vom Kirchturm abseilen. (wwa)



Fotos: Wachow/Rewa

Schulbuchausleihe 2015/2016 Ausgabe der Schulbuchpakete in den Grundschulen

Die Ausgabe der Schulbuchpakete für die Eltern, die in diesem Jahr an der entgeltlichen bzw. unentgeltlichen Schulbuchausleihe teilnehmen, erfolgt an folgenden Tagen:

- 02.09.2015 von 7.30 bis 14 Uhr
in der Bürgermeister Raiffeisen Schule
- 03.09.2015 von 7.30 bis 14 Uhr
in der Erich Kästner Schule
- 04.09.2015 von 7.30 bis 14 Uhr
in der Pestalozzi Schule

Der Bewilligungsbescheid für die unentgeltliche bzw. Ihre „Bestellbestätigung“ für die entgeltliche Schulbuchausleihe muss vorgelegt werden.

Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze



Foto: K. Müller

Öffnungszeiten des Hallenbads Altenkirchen für die Ferien
Seit dem 4. August bis 4. September (während der Ferien) gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag bis Freitag	11.00 bis 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag	8.30 bis 16.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €
- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)	
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.	

Haus Felsenkeller Altenkirchen

Neues Bildungs-Halbjahresprogramm 2015



Altenkirchen. Das Haus Felsenkeller bringt in diesen Tagen das neue Bildungs-Halbjahresprogramm 2015 heraus. In ihrem Vorwort zitieren die Programmacher Alt-Bundespräsident Richard von Weizsäcker mit dem Satz: „Möglichst viele sollten möglichst viel wissen.“ Gleichzeitig fragen sie, ob dieser Satz wirklich erstrebenswert ist, denn schließlich steht schon in der Bibel: „Viel Wissen, viel Ärger“ und ein deutsches Sprichwort lautet: „Viel Bücher, viel Irrtum“. Auch die Frage, welchem Zweck das Wissen dient, ist nicht unerheblich. Die Mitarbeiterinnen verweisen deshalb auf Hans Kasper, der bereits im letzten Jahrhundert feststellte: „Bildung im zwanzigsten Jahrhundert erfordert vor allem und zunächst die instinktivere Abwehr überzähliger Informationen.“ Wer kann dem in Zeiten von google widersprechen. Die Lösung scheint also ganz einfach: „viel Wissen“ durch „gutes Wissen“ ersetzen, also Qualität statt Masse. So wie es laut den Programmachern im aktuellen Halbjahresprogramm geschieht: „Wir bieten Wissenswertes.“

So gibt es eine Bergwanderung in den Karnischen Alpen „von Hütte zu Hütte“, eine Infoveranstaltung zu den Grundlagen des fairen Handelns „Fairtrade vor der eigenen Haustür“, für Kinder eine „Reise in den Herbst: Für kleine Künstler, Hexen, Kobolde und Feen“. Zum Erstellen lustiger Comics wird eine Einführung in das Computerprogramm „Comic Life“ angeboten und die Infoveranstaltung „Ein Leben in Luxus, Selbstschutzstrategien gegen Burnout“ hilft vorzubeugen.

Über die Inhalte der Weiterbildung „Prüfungsvorbereitung - Heilpraktiker für Psychotherapie“ informiert die Referentin persönlich und der Umgang mit dem Smart-Phone kann in der „Handy-Werkstatt 60plus“ erlernt werden. Auch ein Einblick in die Welt der Klangschalen ist möglich im Tagesworkshop „Klangmassage“. Außerdem werden verschiedene Reisen angeboten, u.a. „Marokko Trekking - mit Mulis unterwegs im Atlas“.

NEU: Die Alphabetisierungskurse finden sowohl vormittags, als auch nachmittags statt. Der Einstieg ist laufend möglich.



An vielen öffentlichen Stellen in und um Altenkirchen liegt das BILDUNGSPROGRAMM aus und kann auch komplett unter www.haus-felsenkeller.de eingesehen werden.

Anmeldungen sind möglich über die Homepage oder unter 02681/803598 (Anmelde-AB) sowie unter 02681/986412 zu den Bürozeiten vormittags.

Taltönen 6 - Konzert ‚im Tal‘

„Hwaum Chamber Orchestra“, Seoul, am Freitag, 28. August 2015, 19 Uhr, im Depositum, Weyerbusch

Die „im Tal - Stiftung Wortelkamp“ freut sich, das ›Hwaum Chamber Orchestra‹ aus Seoul und insbesondere die Komponistin Hannah Hanbiel Choi zur Uraufführung von „im Tal II“ ein zweites Mal zu Gast zu haben. Bereits 2013 hatte Choi mit ihrer Komposition ›im Tal I‹ das Weyerbuscher Depositum zum Klingen gebracht und vor ausverkauftem Haus für Aufsehen gesorgt.

Beide Kompositionen tragen den Titel ›im Tal‹ nicht zufällig, sondern gehen tatsächlich zurück auf Besuche der Komponistin in der Anlage. Dabei setzte sie sich intensiv mit der Landschaft und vor allem mit einzelnen Skulpturen und deren Orten auseinander. Ihre Kompositionen sind „Übersetzungen“ ihrer Erfahrungen an und mit den Skulpturen „im Tal“ in Musik. Der Betrachter wird zum Zuhörer.

Kostenbeitrag: 10 Euro

Im Anschluss an das Konzert besteht die Möglichkeit, die Ausstellung „Figur, Form, Landschaft“ Teil II nochmals anzuschauen.

Programm:

- Wolfgang Amadeus Mozart
Flötenquartett A-Dur KV 298 - Thema und Variation
- Begrüßung und Vorstellung des „Hwaum Chamber Orchestra“
- Jin Sun Yoo-Hwaum Projekt op. 112
„Naturalism für Flöte, Violine und Cello“
- Young Eun Paik-Hwaum Projekt op. 128 „Jeongmulhwapyungdo“
- Gespräch mit der Komponistin über das neue Stück und seinen Bezug zu ›im Tal‹
- Hannah Hanbiel Choi - im Tal II

Sonne - Licht - Mensch (Michael Deiml); Dreibeiner (Karl Bobek); Kern und Hülle (Nikolaus Gerhart); Beziehungen gegen Bedingungen (Ansgar Nierhoff); Vielleicht ein Baum (Erwin Wortelkamp)

Musiker: Jennifer Seubel Flöte, Hyunjung Kim Klarinette, Jeewon Kim Violine, Kyungwon Lee Viola, Jieun Lee Cello, Sungjin Park Kontrabass; Sang Yeon Park Dirigent



Die Komponistin Hanbiel Choi nach der Uraufführung ihrer Komposition ›im Tal I‹, 2013 im Depositum

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Ärzte

Samstag/Sonntag, 22./23. August 2015

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifpreisen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8:30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Allgemeiner Notruf 110

Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsmann Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914

dienstlich 02681/8610080

Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428818

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727

Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114

dienstlich 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

Stromversorgung und Kabelfernsehen

Entstördienst Stromversorgung

für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod

und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488

Service-Fax 069/3107-3710

EnergieNetz Mitte GmbH

Flachsweg 6, 57537 Wissen 02742/913080

Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de

E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) 0800-3250532

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134

Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf 01802/484848

Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen-Leingen
und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs:..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00
Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de;
www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter
Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich
auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
pflege- und hilfsbedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach

Absprache.

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

**■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.
Häusliche Alten- und Krankenpflege**

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 20. August 2015, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 20. August 2015, 19 Uhr

Bekanntmachung

■ Halbseitige Sperrung der Bundesstraße in Kircheib

In der Zeit vom 24. August bis voraussichtlich 2. Oktober 2015 wird
die Hauptstraße B 8 in der Ortslage Kircheib halbseitig gesperrt.
Grund hierzu ist die notwendige Straßendeckensanierung der Bun-
desstraße. Der Anliegerverkehr wird zugelassen.

Der Radweg parallel zur Bundesstraße ist voll gesperrt. Radfahrer
folgen bitte folgen der ausgeschildertem Umleitungsstrecke.

Es wird um Verständnis für die durch die Baumaßnahme auftre-
tende Behinderung und Lärmbelästigung gebeten.

Altenkirchen, 6. August 2015

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen

- als Straßenverkehrsbehörde -

Heijo Höfer
Bürgermeister

Aus den Gemeinden



Almersbach

■ Seniorenausflug 2015

Traditionell hat die Ortsgemeinde Almersbach auch dieses Jahr wie-
der alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 60. Lebensjahr voll-
endet haben oder es dieses Jahr noch vollenden sowie deren Ehe-
bzw. Lebenspartner zu einem Tagesausflug eingeladen. Morgens
um 9 Uhr fanden sich die Ausflugsteilnehmerinnen und -teilnehmer
an den beiden Bushaltestellen zur Abfahrt ein. Mit einem modernen
Reisebus, der auch dieses Jahr wieder von unserem Mitbürger Rei-
ner Menningen aus dem Unterdorf gefahren wurde, führte die Reise
zunächst nach Ransbach-Baumbach. Hier angekommen wurde erst

einmal im „Maxi Autohof“ zünftig vom leckeren Buffet gefrühstückt. Gut „gestärkt“ erfolgte kurz vor 11 Uhr die Weiterfahrt nach Frankfurt/Main. Ziel war der Flughafen, wo wir die so genannte „Maxi Besichtigungstour“ gebucht hatten. Nachdem Ortsbürgermeister Klaus Quast die Tickets verteilt hatte und der vorgeschriebene Sicherheitscheck absolviert war, wurden wir von unserem freundlichen und kompetenten Tourführer durch die Abflugschleuse zum Vorfeld geleitet. Von hier aus ging es mit einem flughafeneigenen Bus auf das Vorfeld, wo uns kaum etwas von dem hoch interessanten und teilweise atemberaubenden Treiben des Flughafengeschehens verborgen blieb. So konnten wir u. a. die Abfertigungen der Frachtmaschinen, das „Einparken“ des Airbus A 380 800 (größtes Passagierflugzeug der Welt) das Vorrollen einer Boeing 747 (Jumbojet) zur Startbahn und das Starten und Landen von einigen großen Passagierflugzeugen aus geringer Entfernung beobachten. Zum Abschluss der ca. eineinhalbstündigen Tour hielt der Bus an einer exponierten Stelle, um den Anflug und die Landung eines Airbus A 380 800 aus nächster Nähe miterleben zu können, wobei vielfach der Eindruck entstand, das bereits ausgefahrene Fahrwerk des Flugzeugs streift unweigerlich das Dach des Busses. Gegen 15 Uhr erfolgte dann die erste Etappe der Rückfahrt Richtung Westerwald, und zwar zunächst nach Limburg/Lahn.



Unser Busfahrer Reiner brachte uns bis unmittelbar an die Fußgängerzone. Die Reiseteilnehmer hatten von hier aus während der nächsten zwei Stunden die Möglichkeit, die Altstadt und die „Prunkbauten“ des Bistums zu besichtigen oder es sich einfach in einem nahe gelegenen Café, Eiscafé oder Biergarten gut gehen zu lassen. Kurz nach 18 Uhr trafen wir dann im wenige Kilometer entfernten Hotel „Studentenmühle“ in Nornborn zum gemeinsamen, gemütlichen Abendessen ein. Der sehr schöne Ausflug endete um fast genau 21 Uhr wieder in Almersbach. Bei der Planung des Ausfluges wurde in Absprache mit unserem routinierten Busfahrer (an dieser Stelle einen herzlichen Dank an Reiner Menningen) großen Wert darauf gelegt, dass auch ältere oder behinderte Seniorinnen und Senioren teilnehmen konnten, da bei allen Zwischenzielen nur geringste Entfernungen zu Fuß von und zum Bus zurückgelegt werden mussten.

Klaus Quast, Ortsbürgermeister

Almersbach-Treff

Beim letzten Almersbach-Treff sind wir auf die andere Straßenseite gegangen und haben die Familien Roma, Demirrol und Tahtaci besucht. Dank des schönen Wetters konnten wir den Abend draußen bei leckerem Essen und unterhaltsamen Gesprächen verbringen. Auch in Almersbach, also auf „dem Lande“, kennt noch längst nicht jede/r jede/n, um so wichtiger ist es auch dort, aufeinander zuzugehen und sich nicht von Sprache, Kultur oder Nationalität trennen zu lassen. Das ist an diesem Abend gut gelungen und mündete in der Einladung eines Teilnehmers, im Herbst den Almersbach-Treff bei ihm zu verbringen.



Birnbach

Am 05. September 2015
Einweihung des Umbaus
der Jugendhütte



- 15.00 – 17.00 Uhr „Wir in Birnbach“ ein tolles Familien - Spielfest
- 15.30 Uhr Kaffee und Kuchenbüffet
- 17.15 Uhr Grün / Weiß Birnbach, Familienfußball
- 18.00 Uhr offizielle Einweihung
- 18.15 Uhr Liedvortrag des Gem. Chores Birnbach
- Ausklang



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Busenhausen

Bekanntmachung
Pflege der Gemeindeanlagen

Wir treffen uns am Mittwoch, 26. August, um 15.30 Uhr zum Hacken am Dorfplatz und arbeiten uns dann zum Wöschhoisjen vor. Wem das Hacken zu anstrengend ist, der kann uns vielleicht im Wöschhoisjen einen Kaffee kochen.

Bitte meldet Euch!

Herzliche Grüße

Erika Hüsch

Eichelhardt

Der Ortsgemeinderat tagte am 8. Juli 2015

Eingangs der Sitzung beschloss der Rat nach eingehender Erörterung den Austausch der Rücken- und Sitzpolster an den vorhandenen Stühlen im Dorfgemeinschaftshaus.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 8.500 €. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, die Rücken- und Sitzpolster Modell „Medoc 391“ bei der Firma BRUNE Sitzmöbel GmbH, Königswinter, zu bestellen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Des Weiteren beschloss der Ortsgemeinderat nach Erörterung einstimmig den Kauf von fünf Klappstischen – Rechteck - 140x70cm Artikel 4413-RE zum Preis von ca. 1.600 €. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, diese Tische bei der Firma BRUNE Sitzmöbel GmbH, Königswinter zu bestellen.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung stand der Austausch herkömmlicher Leuchtmittel gegen LED-Leuchtmittel zur Beratung. Der Ortsgemeinderat beschloss nach Erörterung den Austausch aller Leuchtmittel im Dorfgemeinschaftshaus gegen LED-Leuchtmittel.



Gieleroth

Heckenschnitt auf den Friedhöfen

Die Termine für den Heckenschnitt auf den Friedhöfen wurden wie folgt festgelegt:

- Friedhof Herptheroth 5. September 2015, 9 Uhr
 - Friedhof Gieleroth 12. September 2015, 8.30 Uhr
- Bitte diese Termine notieren.

Wir hoffen, dass viele freiwillige Helfer den Weg zu diesen beiden Arbeitseinsätzen finden. Falls in diesem Jahr wieder eine zu geringe Beteiligung zu verzeichnen sein sollte, müssen wir im nächsten Jahr eine Fachfirma mit dem Rückschnitt beauftragen, was zu hohen Kosten führt.

Hierfür müssen dann notwendige Ausgaben zurückgestellt werden.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Eventuell Handschuhe, Besen, Schubkarre usw. mitbringen.

*Katja Schütz,
Ortsbürgermeisterin*



Hasselbach

Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Hasselbach vom 19.05.2015

Das Protokoll der Sitzung liegt bei der Jagdvorsteherin Sieglinde Walterschen, Hauptstr. 45, Hasselbach ab Veröffentlichung zwei Wochen zur Einsicht aus.

*Sieglinde Walterschen,
Jagdvorsteherin*

Öffentliche Bekanntmachung

Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Hasselbach für das Haushaltsjahr 2015

vom 10. August 2015

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Steuerhebesätze

Der § 4 Nummer 3 der Haushaltssatzung vom 19. Februar 2014 wird für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt ergänzt:

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden, für das Haushaltsjahr 2015 für gefährliche Hunde

i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000 600 €
Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern sowie die übrigen Hundesteuersätze bleiben bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2015 unverändert.

§ 2

Die §§ 1 bis 3 und §§ 5 bis 7 bleiben unverändert.

Hasselbach, 10. August 2015
Ortsgemeinde Hasselbach

*Hans-Jürgen Staats
Ortsbürgermeister*

Helmenzen

Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 16. Juli 2015

Im öffentlichen Teil der Sitzung stand der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf der Tagesordnung. Zu diesem Thema war Olaf Riesner-Seifert von der Kreisverwaltung Altenkirchen anwesend. Er erläuterte den Wettbewerb und informierte mittels einer Power-Point-Präsentation über die Möglichkeiten der Dorfentwicklung. Über dieses umfangreiche Thema mit all seinen Aufgaben, aber auch Chancen, soll in den kommenden Ratssitzungen noch diskutiert werden.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Schneider die Ratsmitglieder unter anderem wie folgt:

- Inzwischen hat der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen den Graben entlang dem Grundstück Golchin mit groben Steinen verfüllt, oben eine Schicht Steinerde aufgebracht und mit Gras eingesät.
- Am 29. Mai 2015 erfolgte vom EnergieNetz Mitte GmbH beim Sportplatz die Umstellung von Freileitung auf das neue Kabelversorgungsnetz. Die zuvor erforderlichen Arbeiten der Ortsgemeinde am Verteilerkasten wurden von der Firma Elektro Räder aus Helmenzen durchgeführt.
- Nach Rücksprache mit Herrn Thiel vom Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen liegt für die Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage der Ortsgemeinde Helmenzen ein erstes Angebot vor. Darin werden Umrüstkosten pro Leuchte angegeben. Mittlerweile sind aber noch weitere Gemeinden mit der Umrüstung der Beleuchtung beschäftigt, so dass sich der Preis eventuell noch um einige Prozentpunkte nach unten bewegen kann. Bei den Leuchten belaufen sich die Kosten der Umrüstung auf knapp 10.000 €. Bei einer möglichen Einsparung von ca. 2.000 € pro Jahr hätte sich die Investition in etwa fünf Jahren bezahlt gemacht.
- Eine erste Überprüfung und Sichtung der Lautsprecheranlage auf dem Friedhof hat die Firma Giefer in Zusammenarbeit mit dem Bestattungshaus Spahr durchgeführt. Die Firma Giefer erarbeitet zurzeit ein Konzept, wie der Friedhof am sinnvollsten zu beschallen ist. Unter Umständen muss über die Anschaffung einer neuen Lautsprecheranlage nachgedacht werden.
- Der Ortsbürgermeister hat den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen beauftragt, hinter dem Buswartehaus am Spielplatz, dort wo der neue Wasseranschluss für das Gerätehaus hergestellt wurde, L-Steine entlang des Zauns zu verbauen. Damit soll der Höhenunterschied zum Spielplatz ausgeglichen werden. Die Arbeiten wurden am 7., 8. und 9. Juli 2015 ausgeführt. Der Zaun wurde entsprechend angepasst.
- Der Vorsitzende hat sich bei den Ortsgemeinden Wölmersen und Kettenhausen nach den Kosten von zwei Geschwindigkeitsinformationsgeräten erkundigt. In diesen Ortsgemeinden wurden vor etwa drei Jahren jeweils zwei Geräte angeschafft. Die Kosten betragen heute mindestens 6000 €. In den beiden Nachbargemeinden wird mit den Geräten jeweils die Geschwindigkeit der durchgehenden Hauptstraße in beide Richtungen aufgezeichnet. Die Geräte sind fest montiert.

Nach eingehender Beratung wurde beschlossen, solche Geräte derzeit nicht anzuschaffen. In Helmenzen und Oberölfen gibt es mehrere Straßen, die überprüft werden sollten, so dass eine stationäre Montage grundsätzlich nicht in Frage kommt. Vorgangene Messungen haben gezeigt, dass Geschwindigkeitsüberschreitungen nur in geringen Fällen auftreten. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, das Geschwindigkeitsinformationsgerät der Verbandsgemeinde Altenkirchen für Prüfungen in den Straßen „Rehhardt“ und „Zum Galgenberg“ leihweise anzufordern.

- Die Verbandsgemeinde Altenkirchen veröffentlicht die neueste Gemeindestatistik mit Stand vom 30.06.2015. Darin rangiert Helmenzen hinter der Stadt Altenkirchen, den Ortschaften Weyerbusch und Mammelzen an vierter Stelle mit 870 Einwohnern.
- Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen leitet ein Schreiben der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz an alle Ortsgemeinden zur Information weiter. In dem Schreiben werden die Möglichkeiten der Finanzierung zur Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge und Asylbegehrende erläutert.
- Der Kostenersatz für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Helmenzen für das Jahr 2015 beträgt 17.475,54 €.
- Vom 20. bis zum 27. Mai hat im Mühlenweg beim Anwesen Augst, Fahrtrichtung Kettenhausen, eine Geschwindigkeitsmessung stattgefunden. Das Tempolimit liegt dort bei 100 km/h. In dieser Zeit wurden 3.435 Werte gemessen (bei sich ändernder Geschwindigkeit wird ein Fahrzeug mehrfach gemessen). Daraus ergeben sich etwa 540 Fahrzeuge und somit ca. 77 Fahrzeuge

pro Tag. Eine Geschwindigkeitsübertretung fand nicht statt. Die schnellste Geschwindigkeit war 95 km/h, die durchschnittliche Geschwindigkeit betrug 37 km/h.

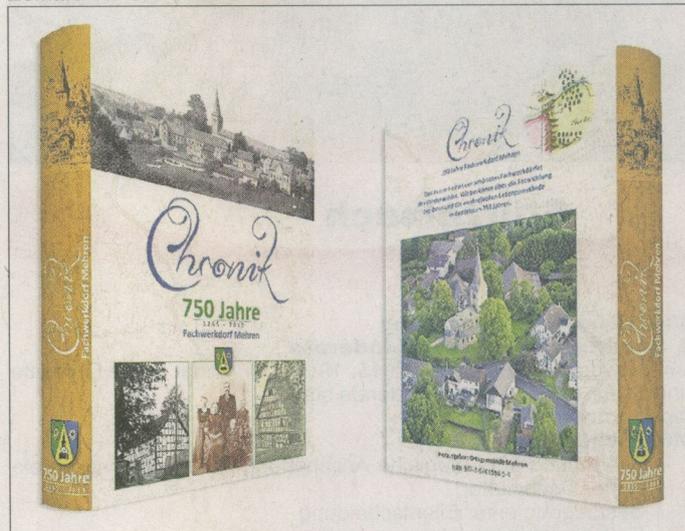
Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, mit dem Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Altenkirchen zu prüfen, ob die zulässige Höchstgeschwindigkeit für die Straße „Mühlenweg“ vom Ortsausgang Helmenzen bis zur Kreuzung L 267 in Kettenhausen auf 50 km/h begrenzt werden kann.

- Am 7. Juli 2015 ist an der Buswarte in Helmenzen, Fahrtrichtung Köln, eine der hinteren Scheiben zerbrochen. Eine Scheibe im Dach hat einen Riss und muss auch ersetzt werden. Der Schaden ist am 8. Juli mit Bildern dokumentiert und als Schadensmeldung an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen weitergeleitet worden. Zwischenzeitlich liegen mehrere Reparatur-Angebote vor. Die Kosten betragen etwa 1.300 € und werden von der Versicherung getragen. Die Versicherung bittet allerdings um Maßnahmen, damit solche Schäden künftig vermieden werden. Eine Überlegung geht dahin, ein Windschutznetz einzubauen. Der Vorsitzende wird sich über eine solche Maßnahme informieren.
- Zum Thema „mobile Lebensmittelhändler in unseren Dörfern“ hat der Ortsbürgermeister eine E-Mail von der Verbandsgemeinde an die Ratsmitglieder weitergeleitet. Aus der Sicht des Rats ist keine Ergänzung erforderlich. Die weitere Veröffentlichung wird in der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen noch besprochen.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen angesprochen:

- Die Meldungen über die stattgefundenen Umzüge wurden bekannt gegeben.
- Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderats findet am Donnerstag, 3. September 2015, 19.30 Uhr, im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ statt.
- Auf dem Spielplatz in Oberölfen, vor dem Kletterhaus, befinden sich zwei Löcher im Erdbereich, die mit Mutterboden verschlossen werden müssen.

über die Gasthäuser folgt die Geschichte der Raiffeisengenossenschaften. Die Zwangsfusion der Genossenschaften zu Beginn des Zweiten Weltkriegs und deren Folgen bis in die Fünfzigerjahre werden geschildert. Die Schicksale aller Teilnehmer beider Weltkriege können nachvollzogen werden. Die Lebensläufe der jüdischen Mitbewohner und Vertriebenen nach den Weltkriegen werden beschrieben. Das Kapitel (Wandel in der Bebauung und Gemarkung) beschreibt unter anderem die Häuser seit 1850 nebst dem ehem. Forsthaus. Mit großem Sachverstand wird die Bedeutung der Flurnamen beleuchtet. „Dorfgemeinschaft“ und „Vereine“ nebst einer Zeittafel runden das Buch ab.



Kircheib

■ Fahrbahnsanierung der B 8 in Kircheib

Die Fahrbahnsanierung der Bundesstraße 8 in der Ortsdurchfahrt von Kircheib steht kurz bevor. Die Arbeiten sind aufgrund starker Spurrinnen erforderlich. Der Landesbetrieb Mobilität in Diez teilt mit, dass ab Montag, 24.08.2015, mit den Bauarbeiten begonnen wird. Die Sanierung der insgesamt 1300 m langen Strecke in Kircheib wird in drei Bauabschnitten, jeweils halbseitig, ausgeführt. Hierzu wird eine Ampel eingerichtet und diese entsprechend dem Baufortschritt umgesetzt. Die Kosten für die Fahrbahnerneuerung betragen rund 230 Tsd. Euro und werden von der Bundesrepublik Deutschland finanziert.

Die Gesamtdauer der Baumaßnahme wird voraussichtlich rund sechs Wochen betragen.

Der Landesbetrieb Mobilität bittet um Verständnis für die entstehenden Behinderungen im Verkehrsablauf.



Mehren

■ Neue Chronik der Ortsgemeinde

Unsere reichhaltig bebilderte Chronik ist weiterhin bei der Verbandsgemeinde Altenkirchen, im Regionalladen UNIKUM in Altenkirchen, sowie beim Ortsbürgermeister erhältlich. Interessante Kurzgeschichten laden zum Schmökern ein und lockern die historischen Hintergründe auf. Die ersten Kapitel des Buches sind chronologisch angelegt und befassen sich u. a. mit der Zeit der Ersterwähnung, den Grafen von Sayn, den Geschehnissen im Dreißigjährigen Krieg, der Zeit Napoleons und dem Übergang zu Preußen. Sie enden mit dem Beginn des 20. Jahrhunderts.

Danach folgt eine genaue Betrachtung des Kirchspiels Mehren. Hier geht man den Ritzern und der „Burg in Mehren“ nach, erzählt Sagen, listet lückenlos die Pfarrer in der Gemeinde auf und beleuchtet die Geschichte der schönen romanischen Kirche, die von weitem sichtbar in der Mitte des Ortes steht. Die Veränderungen und Zerstörungen sowie Umbaumaßnahmen der Kirche werden beschrieben nebst der Geschichte der Glocken, der Orgel, des Pfarr- und Gemeindehauses sowie der Friedhöfe.

Schließlich, da sie oft eng mit der Kirche verbunden war, berichten die Autoren von der Schule und den Lehrern in Mehren. Das nächste Kapitel ist verschiedenen Einrichtungen gewidmet: Einer Beschreibung der Waldbewirtschaftung folgt die detaillierte Aufarbeitung des Mühlenwesens. Eine Kannebäckerzunft hat in Mehren Geschirr bis an den englischen Königshof geliefert. Dem Artikel



Obererbach

■ Feuer vernichtet das Wohnhaus der Familie Pesch

Große Hilfe wurde der Familie Pesch zuteil, als deren Wohnhaus ein Opfer der Flammen wurde. In wenigen Stunden spendeten viele Bürgerinnen und Bürger aus Obererbach, aber auch Menschen aus Nachbardörfern Kleidungs- und Möbelstücke. Auf ein Sonderkonto der Ortsgemeinde wurden fast 4.000 € überwiesen.

Die Familie Pesch ist sehr dankbar über diese unglaubliche Hilfsbereitschaft, hat diese doch über den Schock und die Hilflosigkeit ein wenig hinweggeholfen. Niemals ist die Familie Pesch davon ausgegangen, dass eine wahre Hilfswelle ihnen zur Seite stehen würde. Hierfür bedankt sich die Familie Pesch auf das Allerherzlichste.

Es hat sich nun herausgestellt, dass die Versicherung für alle Schäden aufkommen wird. Eine Soforthilfe wurde überwiesen, ebenfalls wird die Miete für eine Ersatzwohnung übernommen. Auch der Wiederaufbau wird von der Versicherung bezahlt. Aus diesen Gründen sieht sich die Familie Pesch nicht in der Lage, die Bargeldspenden anzunehmen. Laut Aussage der Familie Pesch sieht sie eine Annahme der Gelder als eine Bereicherung an. Familie Pesch bittet alle Spender um Verständnis.

Die Ortsgemeinde Obererbach schließt sich dem Dank an die Spender an und wird in den nächsten Tagen die eingegangenen Geldspenden an die Spender zurück überweisen.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ Dorffest 2015

Bei bestem Festwetter verbrachten die Retterser mit ihren Gästen zwei homogene, gesellige Tage. Traditionell am zweiten Augustwochenende war es soweit. Pünktlich legte DJ Peter die ersten Lieder auf. Kurzweilige Unterhaltung oder Tanz, dazu frisch gezapftes Bier und Leckerer vom „Butcher“ ließen den Abend viel zu schnell enden.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst. Prälat Röhrbein verstand es, alt Bewährtes mit Zeitlichem zu verbinden. Ihm, Herrn Kantor Schnabel und der Küsterin Frau Kath herzlichen Dank. Der Einladung zu einer Tasse Kaffee nahmen die Gottesdienstbesucher gerne an. Am Pavillon begann derweil der Frühschoppen. Dieser wurde musikalisch von DJ Peter gestaltet. Als nächstes hatten die Retterser Damen Kaffee und Kuchen im Angebot.

Höhepunkt des Nachmittags war das Konzert der Egerland Besetzung des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld. Die Musiker unter der Leitung von Hans Günter Schröder begeisterten das Publikum und

erhielten als Lohn kräftigen Applaus. Der offizielle Teil der Veranstaltung endete mit dem traditionellen Luftballonwettbewerb, der erfolgreich von unserer Jugend durchgeführt wurde. Herzlichen Dank auch an alle Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach dem Fest tätig waren und somit zum Gelingen beitrugen.



Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 2. September 2015, 19.30 Uhr, findet in der Grillhütte eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Information über mögliche Anschaffung AED (automatisch externer Defibrillator)
2. Bestätigung einer Eilentscheidung
3. Erstellen Dorfwappen
4. Verbundpflasterfläche Höhe Spielplatz
5. Öffnen Wegeseitengraben und Rohrdurchlass Flur 14, Flurstück 38
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister

■ Anmeldung zum Seniorenausflug am Montag, 7. September

- Abfahrt 12.15 Uhr in Mahlert
- Abfahrt 12.30 Uhr an der Bushaltestelle in Stürzelbach
- Abfahrt 12.45 Uhr Breibacherhof

Das Programm beginnt mit der Besichtigung der Sternwarte Sesenbach.

Weiter geht's nach Montabaur zum neuen FOC (Fashion Outlet Center) zum Shoppen oder Kaffeetrinken (auf eigene Kosten).

Der Abschluss ist - wie gewohnt - im „Landgasthof Koch“ und Rückfahrt ca. 21.30 Uhr.

Bitte Anmeldung bis Donnerstag, 03.09.2015, bei Christian Heimann (Handy 0170 / 47 56 58 4; oder email: christianhihiman@aol.com).

Christian Heimann, Erster Beigeordneter

■ Arbeitseinsatz am 22.08.2015 im Gemeindebereich

Wie von einigen Ratsmitgliedern gewünscht, findet der nächste freiwillige Arbeitseinsatz am 22.08.2015 statt. Es sind verschiedene Arbeiten geplant. Aus diesem Grunde wird um rege Beteiligung gebeten. Die freiwilligen Helfer treffen sich um 8 Uhr am Spielplatz. Das Mitbringen von Handwerkzeug wird gewünscht, kann aber je nach Beteiligung auch später noch geholt werden. Gummistiefel und Handschuhe sollten mitgebracht werden, da auch das „Indische Springkraut“ u. a. im Wambachtal ausgerissen werden soll.

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Weyerbusch

■ Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Elisabeth und Heini Dittmann feiern am Donnerstag, 20. August 2015, das Fest der diamantenen Hochzeit.

Heini Dittmann wurde am 15. August 1930 in Chemnitz geboren. Nach der Schulzeit absolvierte er eine Lehre zum Maurer und arbeitete anschließend viele Jahre in diesem Beruf.

Während der Kriegszeit kam er nach Wülfrath. Hier lernte er bei einem Schützenfest seine spätere Frau Elisabeth kennen. Nach der Heirat bauten sie ein Haus in Wermelskirchen, wo sie auch 15 Jahre lebten. Ab Mitte der Siebzigerjahre fand Heini Dittmann Arbeit bei den Ford-Werken in Wülfrath. Hier arbeitete er bis zum Eintritt in seinen Ruhestand im Jahr 1995.



Anfang der Achtzigerjahre kauften die Dittmanns ein Grundstück mit einem Mobilheim in Weyerbusch. Nach und nach bauten sie hier um und an. In diesem Haus leben sie bis heute. Tochter Angelika wohnt zwei Häuser weiter und kümmert sich um ihre Eltern. Zu den Hobbys des Jubilars gehörte die Gartenarbeit, der er sich nun leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr widmen kann.

Elisabeth Dittmann kam am 3. Dezember 1935 in Wülfrath zur Welt. Im Anschluss an die Schulzeit arbeitete sie einige Jahre bei einer Fabrik, die Reißverschlüsse herstellte. Nach der Heirat widmete sie sich dem Haushalt und versorgte die Familie. Ihr Hobby war die Handarbeit, solange es die Gesundheit zuließ.

Zu den ersten Gratulanten am Festtag gehören die beiden Töchter und die drei Söhne mit ihren Familien, darunter acht Enkelkinder und vier Urenkel.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Weyerbusch gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

*Heijo Höfer
Bürgermeister*

*Dietmar Winhold
Ortsbürgermeister*

Wir gratulieren



■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

21.08.2015 Ursula Bellersheim	90 Jahre
21.08.2015 Friedrich Hermann	85 Jahre
21.08.2015 Lydia Sanuri	79 Jahre
22.08.2015 Gisela Koch	77 Jahre
22.08.2015 Jürgen Toppel	78 Jahre
23.08.2015 Elfriede Reick	76 Jahre
24.08.2015 Christian Funk	82 Jahre
24.08.2015 Hella Preis	88 Jahre
26.08.2015 Hugo Strebel	82 Jahre

Almersbach

21.08.2015 Helga Austen	71 Jahre
27.08.2015 Horst Ascheid	82 Jahre

Fiersbach

21.08.2015 Wilhelm Salterberg	80 Jahre
-------------------------------------	----------

Fluterschen

24.08.2015 Irmgard Trumme	74 Jahre
---------------------------------	----------

Gieleroth

25.08.2015 Eleonore Lauterbach	93 Jahre
--------------------------------------	----------

Helmenzen

23.08.2015 Gisela Schmidt	78 Jahre
24.08.2015 Erika Werning	82 Jahre
26.08.2015 Asta Quast	70 Jahre

Helmeroth

25.08.2015 Friedhelm Schneider	80 Jahre
25.08.2015 Renate Weller	79 Jahre

Hirz-Maulsbach

24.08.2015 Gisela Molly	81 Jahre
-------------------------------	----------

Idelberg

22.08.2015 Hilde Schneider	81 Jahre
27.08.2015 Günter Pöttgen	82 Jahre

Ingelbach

22.08.2015 Marianne Schade	83 Jahre
----------------------------------	----------

Kettenhausen

24.08.2015 Rosa Müller	90 Jahre
------------------------------	----------

Mammelzen

21.08.2015 Hildegard Mais	88 Jahre
27.08.2015 Karl Rabsch	75 Jahre

Mehren

26.08.2015 Ursula Tönker	84 Jahre
--------------------------------	----------

Neitersen

22.08.2015 Abraham Fast	83 Jahre
24.08.2015 Friedrich Fuhrberg	72 Jahre

Obererbach

23.08.2015 Willy Schuh	89 Jahre
------------------------------	----------

Oberwambach

25.08.2015 Franz-Josef Krautz	74 Jahre
-------------------------------------	----------

Sörth

22.08.2015 Renate Schmidt	72 Jahre
---------------------------------	----------

Weyerbusch

25.08.2015 Klaus Weber	73 Jahre
------------------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Leon Hülpusch, Berod
Sem Gieger, Wölmersen
Liam Finnley Orfgen, Birnbach
Alina Müller, Helmeroth
Johannes Ulrich Miesen, Mammelzen
Jeremiah Jonah Brückner, Altenkirchen

Eheschließungen:

Andreas Raudszus und Anika Rößler, Werkhausen
Martin Kohl und Simone Müller, Weyerbusch

Sterbefälle:

Ernst Asbach, Weyerbusch
Ewald Kölbach, Berod
Anna Baetz, Altenkirchen
Heinrich Ochsenbrücher, Oberirsen
Helga Räder, Michelbach
Maria Agnes Rieger, Fiersbach
Mathilda Hergert, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Englisch für den Beruf - Neue Kurse beginnen ab September in Altenkirchen
Englischkenntnisse werden bei von den meisten Arbeitgebern heute erwartet und vorausgesetzt. Sich hierfür fit zu machen,

erhöht die eigene Selbstsicherheit und natürlich auch den eigenen „Marktwert“.

Daher bietet die Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Leitung von Brunhilde Busley ab Montag, 7. September, zwei Business English Kurse an. Zielgruppe sind Personen, die Englisch am Arbeitsplatz benötigen oder sich darauf vorbereiten wollen.

Beim Telefonieren, der Betreuung von Kunden, bei auswärtigen Besuchen und Präsentationen in englischer Sprache benötigt man besondere Kenntnisse und Fähigkeiten. Genau diese Skills werden in dem Grundlagenkurs „Business English – basis for business“, der jeweils montags in der Zeit von 17.30 bis 19 Uhr stattfindet, gezielt vermittelt und intensiv eingeübt. Praktische Inhalte des Kurses sind: das Herantreten an Firmen, geschäftlicher Umgang per Telefon, E-Mail und Brief, Kauf und Verkauf von Produkten und Dienstleistungen, Beschreibung von Firmenkonzptionen und vieles mehr.

Immer mehr Kommunikation mit ausländischen Geschäftspartnern wird per Telefon in englischer Sprache erledigt. In dem sich anschließenden Kurs „Business English - Telephoning“ mit Beginn ebenfalls am Montag, 7. September geht es um die Grundlagen des Telefonierens in englischer Sprache, wie beispielsweise das korrekte Sichmelden, Nachrichten aufzunehmen und oder zu hinterlassen, Reklamationen und Probleme zu bearbeiten, Termine zu vereinbaren oder einen Rückruf zu erbitten. Entsprechende Redewendungen und das notwendige Vokabular werden im Kurs jeweils montags in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr vermittelt. Beide Kurse sind praxisnah und zielorientiert ausgelegt und umfassen jeweils 12 Termine. Die Kursgebühr beträgt jeweils 100 Euro.

Wie bei allen beruflich orientierten Fort- und Weiterbildungen besteht auch für den wirtschaftsbezogenen Englischkurs nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen die Möglichkeit einer 50-prozentigen staatlichen Förderung über den QualiScheck Rheinland-Pfalz oder die Bildungsprämie des Bundes.

Umsteigerkurs Windows 10 - Kreisvolkshochschule bietet zweiten Kurs an

Am Samstag, 22. August, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Crashkurs „Windows 10“ wegen der großen Nachfrage nochmals an. Alle Nutzer, die bereits Windows 7 oder 8.1 installiert und somit eine gültige Lizenz haben, können nunmehr Windows 10 kostenlos updaten. Einen einfachen Umstieg auf das neue Betriebssystem bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen mit dem Crashkurs „Windows 10“ an. Dieser eintägige Kurs in der Zeit von 8 bis 15 Uhr bietet interessierten Nutzern eine gute Einführung in die Bedienung und den Umgang mit dem neuen Betriebssystem. Die Neuerungen von Windows 10 werden vorgestellt, die neue Oberfläche sowie die neuen Bedienungsmöglichkeiten erläutert.

Weitere Themen des Tageskurses sind: Update nach Windows 10, Microsoft Store und das Arbeiten mit Apps, Programme aufrufen und beenden, Daten mit dem neuen Explorer verwalten sowie die fortlaufende Datensicherung.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, auch mit ihrem eigenen Notebook oder Laptop die Neuerungen von Windows 10 kennenzulernen. Den Kurs leitet Frank Runkler. Die Kursgebühr beträgt 35 Euro.

Linux für alle - EDV-Kurs zur kostenlosen Software am 12. September in Altenkirchen

Linux ist so leicht zu installieren und zu bedienen wie Windows. Und es bietet zahlreiche Vorteile: Es kostet nichts, läuft auf fast jeder, auch älteren Hardware, z.B. dem alten Notebook, es bietet die hohe Sicherheit und es gibt eine Fülle kostenloser oder sehr günstiger Software für jeden denkbaren Anwendungszweck. Kein Wunder, dass Linux auch in sehr großen Unternehmen eingesetzt wird. Wer allerdings tiefer einsteigen möchte, um bei Problemen selbst eingreifen zu können, wird feststellen, dass es sich schon um eine andere Welt handelt.

Daher bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen am Samstag, 12. September, von 10 bis 13 Uhr den EDV Kurs „Linux für alle“ an. Der dreistündige Crashkurs umfasst grundlegende Informationen über Linux, das Vorbereiten des Laptops, Ausprobieren und Installieren des Betriebssystems, erste Schritte und Einstellungen sowie Benutzung des Softwarecenters und Aufrufen der Programme. Die Teilnehmenden können ihren eigenen Computer mitbringen und sich Linux als modernes, sicheres, freies, funktionierendes und legales Betriebssystem installieren. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Nähere Informationen oder Anmeldungen für einen dieser drei Kurse bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter der Tel.-Nr. 02681-812212 oder unter kvhs@kreis-ak.de

Der Krankheit zuvor kommen:

■ Prävention als Leistung der Rentenversicherung



Deutsche
Rentenversicherung
Rheinland-Pfalz

Viele wissen es noch nicht: Die gesetzliche Rentenversicherung bietet nicht nur medizinische und berufliche Rehabilitationen an, sondern auch Präventionsleistungen. Wenn noch keine Krankheit vorliegt, aber bereits die Gesundheit belastet ist, kann eine Präventionsleistung genau das Richtige sein. Sie kann verhindern, dass eine Erkrankung chronisch wird und hilft, die Erwerbsfähigkeit zu erhalten.

Je nach gesundheitlichem Problem bietet die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz dazu an: „KomPAS“ - bei gesundheitlichen Belastungen von Schichtarbeitern mit Tag- und Nachtwechsel, „Betsi“ - bei allgemeinen gesundheitlichen Problemen und Rückenbeschwerden sowie „Balance Plus“ - bei Psychosomatischen Beschwerden.

Die Präventionsleistung wird in enger Zusammenarbeit mit den Betrieben angeboten. Meist leiten die Betriebs- oder Werksärzte eine Prävention ein, aber auch über den Hausarzt oder Reha-Arzt kann eine solche Leistung beantragt werden. Sie besteht aus einer kurzen, 3- bis 4-tägigen stationären Phase und einer anschließenden ambulanten, berufsbegleitenden und damit wohnortnahen Phase, die bis zu 3 Monate dauern kann.

Und alle Beteiligten profitieren davon: Die Versicherten, weil eingegriffen wird bevor sich eine Krankheit verfestigt hat, gesundheitliche Risiken abgebaut, die körperliche Leistungsfähigkeit erhöht und gesundheitsrelevante Verhaltensänderungen erlernt werden. Der Arbeitgeber, weil er auf eine bessere Leistungsfähigkeit seines Mitarbeiters setzen kann, es weniger Krankheitszeiten gibt und qualifizierte Mitarbeiter dem Betrieb erhalten bleiben. Für die Gesellschaft bedeutet es weniger krankheitsbedingte Ausfälle und Kosten. Reha-Leistungen und Erwerbsminderungsrenten sowie ein frühzeitiger Arbeitsplatzverlust können vermieden werden.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 480 16 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de.

Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag - Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 19.30 - 21.30 Uhr anonyme Arbeitssüchtige;

Dienstag: 13.30 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 17.30 - 19 Uhr „Musik, die wirkt...“

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 9.30 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Wir machen was für Mittendrin; 17 - 18.30 Uhr Orgateam.

Besondere Veranstaltung:

Dienstag, 25. August ab 17.30 Uhr im Mittendrin: „Musik, die wirkt...“

Musik tut gut, ob selber musizieren oder einfach nur hören. Alleine oder in der Gruppe. Musik hat Wirkung. Wie man Musik für das eigene Wohlbefinden einsetzen kann, erfährt man diesem Abend. Referentin: Edith Jüssen Lehmann, Diakonisches Werk. Bitte anmelden unter Tel. 02681-950438. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 02681-950438.

■ Sorten- und Pflanzenschutzinformationen DLR Westerwald-Osteifel (DLR)

Das Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR) veranstaltet zu den Themen Sortenwahl, Pflanzenschutz und Umgang mit Pflanzenschutzmitteln folgende Weiterbildungsabende:

- Dienstag, 25.08.2015, um 19 Uhr im Landgasthof Laacher See in Wehr
- Mittwoch, 26.08.2015, um 19 Uhr in der Vulkanhalle in Krufft
- Dienstag, 01.09.2015, um 19.30 Uhr im Landgasthof Gemmer in Rettert
- Mittwoch, 02.09.2015, um 19.30 Uhr im Gasthof zur Linde in Mudembach
- Donnerstag, 03.09.2015, um 19 Uhr im Hotel Pollmanns in Ernst

Alle Veranstaltungen sind anerkannte Weiterbildungsveranstaltungen nach § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes vom 6. Februar 2012.

Fragen: Alfons Weinand 02651/400326, Peter Weißer 02602/922812 Achtung, besondere Hinweise für die Teilnehmer in Rettert und Mudembach: Eine Anmeldung aller Teilnehmer der Veranstaltungen in Rettert und Mudembach ist erforderlich!

Anmeldung und Informationen unter: pflanzenschutz-skn.de klicken sie auf „Rheinland-Pfalz“ / „Fort- und Weiterbildung“ / „Termine“ und wählen sie im Bereich Landwirtschaft den entsprechenden Termin an. Folgen Sie den Hinweisen.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind die richtige Handhabung und Umgang mit Pflanzenschutzmitteln im Hinblick auf Wasserschutz, Naturschutz und Anwenderschutz sowie die richtige Sorten- und Pflanzenschutzmittelwahl.

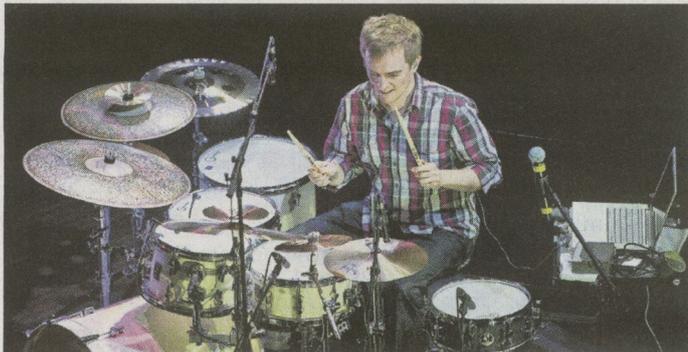
Die Veranstaltungen in Rettert und Mudembach sind in zwei Module unterteilt:

19.30 Uhr, Modul 1; Sorten- und Pflanzenschutzempfehlungen
21.30 Uhr, Modul 2; Rechtsgrundlagen, Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Das Modul 1 richtet sich an alle interessierten Landwirte. Nur diejenigen Teilnehmer, die eine Bescheinigung zur Fort- und §7 Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung vom 6. Juli 2013 benötigen, müssen an beiden Modulen teilnehmen. Die Teilnahmebescheinigung kostet 10 Euro und wird im Nachgang der Veranstaltung vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinhesen-Nahe-Hunsrück, Rüdeshheimer Straße 60-68, 55545 Bad Kreuznach erhoben.

■ Drum- & Percussiontag der Kreismusikschule am 12. September

Interessantes Angebot für alle Schlagzeuger in der Region - International bekannter Drummer Jost Nickel kommt zu Gastspiel
Einen ganzen Tag lang rückt die Kreismusikschule das Schlagzeug und die Percussioninstrumente in den Fokus beim großen Drum- und Percussiontag der Kreismusikschule am Samstag, 12. September, von 10 bis 18 Uhr im kulturWERKwissen. In Workshops und Live-Präsentationen wird sich alles um Fragen wie „Was macht einen guten Groove aus? Wie spiele ich coole Fills? Wie stimme ich mein Set richtig?“ oder „Was ist eine Cajon und wie spiele ich sie?“ drehen. Gute, fachlich kompetenten Dozenten sind vor Ort und die Schülerbühne gewährt Einblick in den Schlagzeugunterricht an der Musikschule.



Mit Jost Nickel wird am 12. September einer der besten Schlagzeuger Deutschlands auf Einladung der Kreismusikschule im kulturWERKwissen mit einer Livepräsentation zu Gast sein.

Höhepunkt wird der Auftritt von Jost Nickel aus Hamburg sein. Er ist einer der renommiertesten Drummer Deutschlands, studierte in New York und unterrichtet an der Popakademie Mannheim und

der Musikhochschule in Hamburg. Er hat in der Szene einen ausgezeichneten Ruf. Seine Workshop-Konzerte, auch Drum Clinics genannt, sind sehr inspirierend und unterhaltsam zugleich. Jost Nickel hat eine riesige Fangemeinde: Nun haben die Drummer der Region die exklusive Gelegenheit, diesen Meisterschlagzeuger hautnah zu erleben, zu hören, zu schauen und Fragen zu Stil, Technik und vielem anderen zu stellen.

Für Könner wie für Anfänger ist der Drum- und Percussiontag daher gleichermaßen interessant. Daher richtet sich die Kreismusikschule mit diesem Angebot nicht nur an ihre Schülerschaft, sondern an alle Schlagzeuger der Region - ob in Bands, Musikvereinen, Schulen oder sonstwo. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 15 Euro für Musikschüler, 20 Euro für Externe.

Anmeldungen sind ab sofort über das Anmeldeformular auf www.kreismusikschule.de möglich. Für Rückfragen steht das Musikschulbüro unter Telefon 02681-812283 oder musikschule@kreis-ak.de gerne zur Verfügung.

■ Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Erkrankter Altenkirchen

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch Kranken trifft sich wieder am Dienstag, 1. September 2015, 18 Uhr in Altenkirchen, im DRK Seniorenzentrum, Café Mokka, Leuzbacher Weg 41. Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Informationen gibt es bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) telefonisch unter 02663-2540 zu den Sprechzeiten Mo. 15 - 18 Uhr, Di., Mi., Do. 9 - 12 Uhr oder per Mail unter wekiss@gmx.de

■ Infoveranstaltung für Existenzgründer in Koblenz Formalitäten und Genehmigungen Einheitlicher Ansprechpartner (EAP) hilft beim Weg in die Selbstständigkeit

Der Schritt in die Selbstständigkeit verspricht vielfältige berufliche Chancen. Eine sorgfältige Vorbereitung des Gründungsvorhabens ist für den dauerhaften und nachhaltigen Erfolg unerlässlich. Tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung der Geschäftsidee finden Gründer und Unternehmer beim Einheitlichen Ansprechpartner (EAP) bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord. Als kostenfreie Servicestelle des Landes Rheinland-Pfalz ist der EAP Experte für alle behördlichen Genehmigungen und Erlaubnisse, die für die Aufnahme und Ausübung einer gewerblichen Dienstleistung, eines Handwerks oder einer freiberuflichen Tätigkeit benötigt werden.

Der EAP bietet neben seiner individuellen Beratung auch eine allgemeine Infoveranstaltung für Existenzgründer an. Am Donnerstag, 27. August 2015, dreht sich alles um Fragen rund um den Start in die Selbstständigkeit. Die Infoveranstaltung befasst sich vorrangig mit den notwendigen behördlichen Genehmigungsverfahren und rechtlichen Formalitäten, die vor dem Start in die Selbstständigkeit zu durchlaufen sind. Betriebswirtschaftliche und steuerrechtliche Fragestellungen gehören allerdings nicht zum Gegenstand des Beratungsangebotes; hier informiert der EAP über das Angebot anderer Stellen.

Los geht es um 14 Uhr in der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Stresemannstraße 3-5, 56068 Koblenz. Im Anschluss an den ca. dreistündigen allgemeinen Teil, bietet sich die Möglichkeit individuelle Fragen zu erörtern.

Und das Beste dabei: Die Teilnahme an der Infoveranstaltung Infoabend ist kostenlos und belastet damit das schmale Budget der Existenzgründer nicht zusätzlich.

Um im Vorfeld bestmöglich auf die Interessen der Teilnehmer eingehen zu können, wird um eine vorherige unverbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer 0261-120 2222 gebeten. Weitere Informationen zum Einheitlichen Ansprechpartner findet man im Internet unter www.sgdNord.rlp.de

■ Treffpunkt Alter Markt mit den „Kölner Seelen“ am Donnerstag, 20. August Soul, Pop, R&B und Hip-Hop aus der Rheinmetropole



Die Kölner Seelen - das sind sieben Männer aus der Rheinmetropole, die sich mit Leib und Seele dem SoulPop in deutscher Sprache verschrieben haben. Die Band begeistert mit gefühlvollen Songs, bereichert durch Elemente aus Pop, R&B und Hip-Hop, abgerundet durch eine rockige Note. Ihre eingängigen und emotionalen Texte erzählen von Erlebtem und Erträumtem, thematisieren die Liebe, das Leben und nicht selten die Stadt Köln. Wer die Söhne Mannheims mag, wird die Kölner Seelen lieben!
Beginn: 19.15 Uhr im Burggarten Hachenburg; Eintritt: frei

■ Elternstammtisch für Angehörige von Menschen mit autistischen Verhaltensweisen



Herzlich eingeladen sind Eltern, Angehörige, gesetzliche Betreuer und andere, die mit Menschen mit autistischem Verhalten in Beziehung stehen. Der Gesprächskreis trifft sich am Donnerstag, 10.09.2015, um 19.15 Uhr, in der Begegnungsstätte der LEBENSHILFE in Wissen, Rathausstraße 21. Derzeit treffen sich Mütter, Väter und Großeltern von Kindern und Erwachsenen mit autistischen

Verhaltensweisen, mit und ohne ärztliche Diagnose. In einem offenen und regen Austausch finden kleine und große Freuden und Sorgen Platz. Das Selbstverständnis der Gruppe beruht auf gegenseitigem Verständnis, Zuhören und aktiver Unterstützung in Fragen des alltäglichen Lebens, die sich sowohl auf private Erlebnisse, als auch auf Fragen ärztlicher und therapeutischer Unterstützung beziehen können. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Für Informationen und Anmeldungen steht die Beratungsstelle der LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/ Ww., Frau Sonja Flesch-Brinkmann telefonisch unter 02681/98302115 zur Verfügung.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche (Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1 Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen! Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr, mittwochs von 8 bis 12 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de
Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de
Sommerferien

In den letzten drei Wochen - vom 17. August bis zum 2. September - können Sie uns nur jeweils am Donnerstag von 9 bis 19 Uhr besuchen.

Schöne Ferien wünscht das Bücherei-Team
Lesetipp

„Abschalten“ von Martin Suter

Die Business Class macht Ferien. Können die Top-Manager wirklich abschalten? Suter beleuchtet die „Macher“ im Urlaub. Offline mit der Familie, bedeutet, kein Handy für die Kinder, kein Laptop für Papa, aber der geht heimlich ins Café und kommuniziert mit der Firma per Fax. Kann sich der Chef wirklich 3 Wochen Urlaub genehmigen, oder geht dann alles den Bach runter. Wer macht als erster in der Chefetage das Licht abends aus und signalisiert, dass er seine Arbeit erledigt hat? Satire vom Feinsten zeigt uns den Irrsinn in den Top-Büros.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 21.08.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach
Sonntag, 23.08.15 (12. So. n. Trin.) - Oberwambach (Pfarrer Volk) 9.30 Uhr Gottesdienst.
Freitag, 28.08.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach
- Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe
Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat bis zum 30. August 2015 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Tel. 1720.
- Bis Ende August beginnen die Gottesdienste sonntags schon um 9.30 Uhr.
- Die Kirche in Almersbach ist bis zum 27.09.15 sonntags von 15 - 17 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeinsekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de ; Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963
Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 bis 12 Uhr sowie Do. v. 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de
Sonntag, 23.08.2015: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, 10 Uhr Gottesdienst, Termath
Montag, 24.08.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik
Mittwoch, 26.08.2015: 14.30 Uhr Frauenhilfe; Thema: Aktuelle Stunde
Donnerstag, 27.08.2015: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 19.30 Uhr Posaunenchor (1. Probe)
Freitag, 28.08.2015: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im MLS

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683/949340;
Mail: buero@evangelische-gemeinde.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr
Freitag, 21.08.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Jugendchor
Sonntag, 23.08.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst
Montag, 24.08.: 20 Uhr Posaunenchor
Dienstag, 25.08.: 19.30 Uhr Hausbibelkreis

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 23.08.2015: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café
Dienstag, 25.08.2015: Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Gemeindebücherei, 20.30 CVJM-Männerkreis
Mittwoch, 26.08.2015: Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche
Donnerstag, 27.08.2015: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“
Die Gemeindebücherei informiert!
Die ganze Urlaubslektüre schon gelesen? Kein Problem! Ab dem 25.08.2015 ist die Gemeindebücherei wieder jeden Dienstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr für Sie da!
Viele interessante, spannende und unterhaltsame Bücher für jedes Lesalter warten auf Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Bücherei-Team
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«
DONNERSTAG, 20.8., Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch
FREITAG, 21.8., Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis
SONNTAG 23.8.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (Predigt: Walter Köhler), gleichzeitig Kinderprogramm, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst
MONTAG, 24.8., Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)
DIENSTAG, 25.8., Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball
MITTWOCH, 26.8., Hohegrete (Erholungsheim): 16.30 Uhr Jungchar, 18.30 Uhr Teenagerkreis
DONNERSTAG, 27.8., Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch
Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682/1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 20.08.2015: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt
Samstag, 22.08.2015: 12.30 Uhr Treffen am Gemeindezentrum Eichelhardt: Der Jugendtreff fährt in den Kletterwald Bad Marienberg (Bitte unbedingt die Einverständniserklärung der Eltern mitbringen!)
Sonntag, 23.08.2015: 11 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk
Montag, 24.08.2015: 15.30 Uhr Krabbelgruppe der ganz Kleinen, 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Mittwoch, 26.08.2015: 16 Uhr Krabbelgruppe I, 20 Uhr Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus
Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

SAMSTAG, 22.08.15, 18 Uhr Lobpreiskreis, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Ev. Gemeindehaus

SONNTAG, 23.08.15, 11 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Hirzbach (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 26.08.15, 19.30 Uhr Frauenabendkreis

FREITAG, 28.07.15, 19 Uhr Bibellesekreis

Voranzeigen:

SONNTAG, 30.08.2015: Es findet nach dem Gottesdienst ein Brunch im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368, oder im Gemeindebüro.

Bekanntmachung:

Freitag, 04.09.2015, Ausflug der Frauenhilfe; 10 Uhr Abfahrt am Ev. Gemeindehaus – Mittagessen im Brauhaus Marienstatt - Kaffeetrinken im Garten in Wissen, Rückfahrt ca. 17.30 Uhr, Anmeldung bei Christa Lindscheid, Tel. 02686 / 660

Das Gemeindebüro ist vom 24.08. bis 06.09.2015 nicht besetzt!

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de
Küsterin: Gianna Kath, Gollenseifen 6, 57635 Mehren; Tel. 02686/1011 und 0151/61234561; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 23.08.2015, 9.30 Uhr Gottesdienst

MITTWOCH, 26.08.2015, Tagesausflug Frauenabendkreis nach Bad Kreuznach. Abfahrt ab Neitersen 7.15 Uhr, Rückkehr gegen 18.30 Uhr.

Vorankündigung

Sonntag; 13.09.2015, 11 Uhr gem. Gottesdienst zur Silbernen Jubiläumskonfirmation von Mehren und Schöneberg in Mehren

Bekanntmachung:

Das Gemeindebüro ist vom 24.08. bis 06.09.2015 nicht besetzt!
Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegemeinschaft: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de, Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 23.08.: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Wahlrod mit Dekan Weik

SAMSTAG, 29.08.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267, Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärin Anne Au

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 21.08.15: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Samstag, 22.08.15: keine Hl. Messe

Sonntag, 23.08.15.: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.08.15: 18 Uhr Gottesdienst im DRK Klinikum Altenkirchen

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 22.08.15: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 23.08.15: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 21.08.15: 18 Uhr Hl. Messe - anschl. Einzelsegnung mit der Reliquie

Samstag, 22.08.15: 10.30 Uhr Pilgermesse Pilger Ruppichteroth; 14 Uhr Kreuzweg der Pilger Ruppichteroth; 15 Uhr Trauung Alois Tochenhagen und Maryam Schmitz; 16.30 Uhr Andacht der Pilger Ruppichteroth

Sonntag, 23.08.15: 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25.08.15: 18 Uhr Hl. Messe

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Fr., 21.08.2015: 19:00 Uhr Versammlungs-Bibelstudium, Thema: „Komm Jehova doch näher“, heute: „Die Liebe des Christus...erkennen“, 19:35 Uhr Theokratische Predigtdienstschule, Kurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Lehren. 20:05 Uhr Dienstzusammenkunft, Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel. So., 23.08.2015: 10:00 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: „Mache Jehova zu Deiner Zuversicht“, 10:35 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium, Thema: „Das Mustergebet: Leben wir im Einklang damit? (Teil 1)“ Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Im Rahmen der Sommerpause ist das 'friends' vom 31.07. bis zum 26.08.2015 geschlossen!

Sommerpause

Friends of Jesus macht Sommerpause vom 27.07. bis zum 04.09.2015!

Unser Kids- und Teenagerkreis fällt in der Zeit aus, die Gottesdienste finden 14-tägig statt!

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 30.08.2015: 10.30 Uhr

So., 13.09.2015: 10.30 Uhr

So., 27.09.2015: 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Bald ist es wieder soweit - am Samstag, 26.09.2015, 15 - 17 Uhr findet das LIMONADEN DATE für KIDS statt.

Mit Spiel, Spaß und Musik werden auch dieses Mal wieder Jojo, der Papagei und Schlummilei, das süße Schaf, eine spannende Geschichte erzählen.

Büro-Zeiten:

Unser Büro ist während der Sommerpause vom 03.08. bis 21.08.2015 nicht besetzt.

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 22.08.2015, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 23.08.2015, 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 25.08.2015, 09.30-11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen, Tel. 02681 87 86 140), 17.30-18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 26.08.2015, 15.00 Uhr Hauskreis, 16.45-17.45 Uhr Kids-Treff (4-8 Jahre), 16.30-18.00 Uhr Jungschar (9-12 Jahre), 18.30-20.30 Uhr h7-Teentreff (13-15 Jahre), 20.00 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 27.08.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, Tel. 02681 87 86531)

In den Ferien finden alle Veranstaltungen nur nach Absprache statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 23. August 2015, um 10.30 Uhr statt.

Der Mutter-Kind-Treff macht vom 29.07. - 03.09.2015 Sommerferien. DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 18.30 Uhr: Teeny; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)
DONNERSTAG: 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 17 Uhr: Detektivclub (6 - 8 Jahre)
FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)
SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé
 Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:
 Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mitgessen).
 Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)
Montag, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)
Dienstag, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel.: 02681/3946)
Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis
Mittwoch, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19:30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)
Donnerstag, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel.: 02681/9849866)
Freitag, 16 - 18 Uhr: Jungschär (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).
 Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.
 Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.feg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532
 Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.
Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr
Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschär und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde
Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen
 Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde
Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung
Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst
 Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen
 Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040
Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend
Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst
Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis
 Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen.
 Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen
 CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.
 Angebote des CBZW
 Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;
 Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neupostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 23.08.2015: 9.30 Uhr Gottesdienst
Montag, 24.08.2015: 20 Uhr Bezirks-Chorprobe Gem. Chor in LM-Lindenholzhausen für den 30.08.

Mittwoch, 26.08.2015: 20 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 27.08.2015: 15 Uhr Seniorentreffen in der Kirche

Gäste sind stets willkommen!

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ Amnesty International Altenkirchen gründet sich

Am Dienstag, 25.08.2015, gründet sich die Ortsgruppe Altenkirchen/Westerwald im Mehrgenerationenhaus in Altenkirchen (Wilhelmstraße 10) um 20.15 Uhr.
 „Amnesty International steht wie keine andere Organisation für den unabhängigen Kampf für die Menschenrechte weltweit und sorgt mit ihren Aktionen immer wieder für Aufmerksamkeit. Ich bin froh, dass sich nun auch hier, in Altenkirchen, eine Ortsgruppe gründet.“, erklärt Initiatorin Vanessa Schmidt aus Fluterschen und fügt hinzu: „Wir wollen durch Aktionen, Bildungsarbeit und Veranstaltungen auf die verschiedensten Menschenrechtssituationen hinweisen und einen Stück dazu beitragen, dass sich diese verbessern.“

■ ASV Altenkirchen 1953 e.V.

„Petri Heil“ - II. Offenes Freundschaft-Angeln am 6. September und Räucherforellenverkauf am 5. September 2015

Das schon zur Tradition gewordene II. Offene Freundschaft-Angeln des ASV findet am Sonntag, 6. September, an der herrlichen Weiheranlage im Wiesenthal in Altenkirchen statt. Teilnahmberechtigt zum Offenen Freundschaft-Angeln ist jeder, der im Besitz eines gültigen Jahresfischereischeins oder Jugendfischereischeins ist. Die Veranstaltung beginnt um 7 Uhr mit der Auslosung der Startplätze, ein Platzwechsel erfolgt nicht! Das Anfüttern ist verboten! Das Startgeld beträgt 15 €.

Die Weiheranlage im Wiesenthal ist gut besetzt mit Regenbogenforellen, Lachsforellen, Großforellen, Hechten, Zandern, Stören, Spiegeln und Schuppenkarpfen sowie Schleien, Aalen und Weißfischen. In die Wertung kommt der schwerstgefangene Fisch. Das „Offene Freundschaft-Angeln“ beginnt um 8 Uhr und endet um 12.30 Uhr mit der anschließend stattfindenden Siegerehrung.

In der Pause zwischen 9.30 Uhr und 10 Uhr können sich Angler und Besucher bei einem Imbiss vom Grill und kühlen Getränken stärken.

Voranmeldung für das Offene Angeln bei Nadine Heidepeter unter Mobil 0176 - 961 36 938.

Der Verkauf der bekannten „Alekärjer Räucherforellen“ ist am Samstag, 5. September, in der Zeit von 12 bis 18 Uhr an der Fischerhütte im Wiesenthal. Hier haben die Gäste und Besucher auch die Gelegenheit, unseren Räuchermeistern bei der Räucherarbeit über die Schultern zu schauen. Der ASV Altenkirchen 1953 e.V. erbittet die Räucherforellen unbedingt vorzubestellen.

Vorbestellungen für Räucherforellen bei Klaus Enders, Tel. 02681-5755. Weitere Info unter www.asv-altenkirchen.de

■ Blutspenden in Altenkirchen

 **Deutsches Rotes Kreuz** ... am Freitag, 21. August 2015, 16 bis 20 Uhr im Schulzentrum Glockenspitze. Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis oder Ihren Blutspendeausweis mit! Sie sollten vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.
 Machen Sie mit! Termine und Infos: Tel. 0800 - 11 949 11 (aus dem Festnetz gebührenfrei)

■ Straßenfest in Könsgens Scheune in Eichelhardt

In Eichelhardt feierten rund 150 Bürger und Besucher aus den Nachbargemeinden das traditionelle Scheunenfest in Eichelhardt. Der gute Besuch des Festes hatte zur Folge, dass schon sehr bald Steaks und Grillwürstchen ausverkauft waren und zur frühen Morgenstunde auch das Bier zu Ende ging. Ein Zeichen, dass das Fest gut ankam und ein voller Erfolg war. Die Einladung ist in einem besonderen Album verewigt, und das wird noch durch Aktionsfotos des Abends vervollständigt. Verantwortlich zeichnet dafür der Eichelhardter Künstler Frank Herzog.



politisch außergewöhnlich direkt
Asphalt Visionen
 5. StraßenTheater Festival
 Innenstadt Altenkirchen (Ww)

Thema:

ZUSTÄNDE

20.-22. AUGUST 2015

Eintritt frei!

Ab 18 Uhr

Programmübersicht

an allen Tagen

ab 18.00 Windkunst! Schloßplatz
 ab 18.00 Poesie am Baum von Etta Streicher u.a. Augen auf

Donnerstag 20.8.2015

19.00 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 19.30 Poetry-Slam-Abend Marktplatz
 22.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“

Freitag 21.8.2015

19.00 Eröffnung – Jugendblasorchester Mehrbachtal e.V. Marktplatz
 ab 19.00 Julia Raab „Die Dicke“ Fußgängerzone
 19.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 19.50 „Altenkirchen kriegt Zustände“ Fußgängerzone
 20.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 20.30 Aerophilia Compagnie „Immer weiter“ Marktplatz
 21.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 22.00 Teatr Formy „Pandora“ Schloßplatz
 23.00 Esperanska Schloßplatz

Samstag 22.8.2015

ab 18.00 Jochen der Elefant Fußgängerzone
 18.00 Junge Heimat „Wir sind die Welt“ Marktplatz
 18.00 Lauscher Lounge „Schnapsidee“
 18.40 Shiva Grings „trash“ Marktplatz
 19.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 19.40 „Altenkirchen kriegt Zustände“ Fußgängerzone
 20.20 Teatro Só „Sómente“ Schloßplatz
 20.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 21.10 Cie. Dreifrauendietanzen „zu Hoch zu Tief zu Weit“ Marktplatz
 21.30 Pauline Drünert „Weiße Nacht“ „Schnapsidee“
 22.30 Teatr Formy „Babel“ Schloßplatz
 23.30 „Altenkirchen kriegt Zustände“ Abschluss Schloßplatz

Info: www.asphaltvisionen.de

Poetry Slam
 on Tour

mit Felix Römer
klartext
 KUNSTLERAGENTUR



Donnerstag 19.30 Uhr
 Marktplatz

Poetry-Slam-Abend

Moderation: Felix Römer
 Support: Das Lumpenpack
 Slam Poeten: Felix Lobrecht,
 Anke Fuchs, Temye Tesfu,
 Stefan Dörsing, Hanz, Jason Bartsch



Freitag 20.30 Uhr
 Marktplatz

Aerophilia Compagnie

„Immer weiter...“
 – ein artistisches Theaterstück



Freitag 22.00 Uhr
Schloßplatz

Teatr Formy "Pandora"



Samstag 20.20 Uhr
Schloßplatz

Teatro S6 "S6mente"

Installations-Theater getragen
von der Poesie der Bilder



Freitag 23.00 Uhr
Schloßplatz

Esperanska

Meditraner Soundclash zwischen Ska,
Swing, Polka, Surf & Rock'n'Roll ...



Samstag 21.10 Uhr
Marktplatz

Cie. Dreifrauendietanzen "zu Hoch zu Tief zu Weit"



Samstag 18.40 Uhr
Marktplatz

Shiva Grings "trash"

Poetische Clownerei



Samstag 22.30 Uhr
Schloßplatz

Teatr Formy "Babel"



KULTURSOMMER
RHEINLAND-PFALZ

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Programm September 2015

**Festigung und Aufbau von Fähigkeiten
im Lesen und Schreiben
Praktische Grundbildung**
für Menschen mit Lese- und Schreibschwächen

Kurs 1: dienstags und donnerstags,
ab 4.8. 9h-11:15h, 40-mal
Referent: Christoph Weber

ein Einstieg in den lfd. Kurs ist möglich

Kurs 2: dienstags, ab 8.9. 17:30h – 21h, 13-mal
Referentin: Regina Groß

beide Kurse sind kostenfrei

**Literarische Werkstatt
Arbeitskreis**

mittwochs, ab 2.9.
19:30h-22h 1,50 € p. Termin

Leitung: Annette Messerschmidt, Schriftstellerin

Fairtrade vor der eigenen Haustür

Dienstag, 15.9. 20h-21:30h

Informationsabend
in Kooperation mit der Steuerungsgruppe
Fairtrade Town Altenkirchen

Rosa Grabe
Fairtrade-Referentin, Transfair e.V. Köln

Qi Gong

montags, ab 7.9. 18:30h-20h,
8-mal 76 €

Tai Chi

montags, ab 7.9. 20h-21:30h,
8-mal 76 €

Michael Schmidt

Jetzt tu´ ich was für mich

Ressourcen nutzen und Widerstandskräfte stärken
dienstags, ab 15.9., 19:30h - 22h
9-mal, 225 €

Referentin Anne Kunzelmann

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpraktikerin für
Psychotherapie (HPG) und systemische Therapeutin,
www.AnneKunzelmann.de

**Veranstaltungsort: Praxis Anne Kunzelmann,
Auf dem Eichelchen 11, 57610 Altenkirchen**

**Nachhaltig, ressourcenschonend und
ökologisch vernünftig konsumieren -
wie geht das?**

Do, 17.9., 20h 5 €

Andreas Pecht, Journalist

Veranstaltungsort: UNIKUM Regionalladen

in Kooperation mit: Landeszentrale für
Umweltaufklärung, Ev. Landjugendakademie,
WIBeN e.V., Unikum - der Regionalladen

**Die Feldenkrais – Methode
Bewusstheit durch Bewegung**

mittwochs, ab 30.9. 19h-20:30h,
10-mal 95 €

Referentin: Christina Schneider
Feldenkrais-Pädagogin

Fortbildung für ErzieherInnen



„Von Experte zu Experte: Pädagogische Fachkräfte
und Eltern in lebendigem Dialog“

3 Kursbausteine an 4 Tagen
29. und 30.9., 14.10. und 3.11.

140,00 € (inkl. Verpflegung)
Referentin: Kornelia Becker-Oberender

LAG **anderes
lernen**



**anderes lernen | HAUS
FELSENKELLER**
Soziokulturelles Zentrum e.V.
Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 986412

**SSV Eichelhardt
Arbeitseinsatz**



Am Freitag, 21.08.2015, ab 18 Uhr möchte der SSV Eichelhardt bei einem Arbeitseinsatz auf dem Sportplatzgelände Unkraut jäten und Rückschnitte durchführen. Der Vorstand des SSV freut sich über eine rege Teilnahme von Aktiven, Mitgliedern und

den jugendlichen Hobbyfußballern. Entsprechende Gerätschaften bitte mitbringen!

Westerwaldverein Fluterschen e.V.



... lädt Jung und Alt ein zur Ganztagswanderung am 29. August 2015 an den Rursee nach Schwamenaue (ca. 12 km, Anspruch leicht bis mittel, wandern 80 % im Schatten von Bäumen). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch, über Altenkirchen, Weyerbusch und Kircheib.

Streckenführung: Wir starten am Staudamm in Schwamenaue und wandern ca. 6 km am Ufer des Sees entlang, mit einem kurzen Abstecher zum Aussichtspunkt Hubertushöhe, bis zur Schiffsanlegestelle Eschaele. Fahren um 13.10 Uhr von dort mit dem Schiff bis zur Anlegestelle Woffelsbach und wandern weiter über teils wunderbare Waldpfade am See entlang nach Rurberg. Um 16 Uhr besteigen wir wieder das Schiff, was uns nach 45-minütiger Fahrt wieder zum Staudamm in Schwamenaue zurück bringt. Die Fahrgastschiffe verfügen über Bordrestaurant mit vielseitigen Kuchenangeboten usw. Mittagsrast mit Rucksackverpflegung, geselliger Abschluss in Schwamenaue. Alles in allem ein besonderes Erlebnis. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

Weitere Termin-Info

Wir fahren am 19. September 2015 ca. 16 Uhr mit einem Bus zum Rhein in Flammen auf die Höhen von St. Goarshausen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

MGV 1919 Hüttenhofen



Fahrt zu Hoffest nach Wallhausen - Noch Plätze frei !

Am Samstag, 5. September 2015, veranstaltet der MGV 1919 Hüttenhofen nur für Mitglieder eine Busfahrt in das Weinland an die Nahe nach Wallhausen auf das Weingut Jäckel, auf dem ein Hoffest gefeiert

wird. Es sind noch einige Plätze frei! Mitglieder die Interesse haben, melden sich bitte bei Winfried Fischer, dem 1. Vorsitzenden des MGV-Hüttenhofen, Tel. 02681/4128, an. Für die Teilnahme an der Busreise ist ein Unkostenbeitrag von 5 Euro zu zahlen. Kosten für Verzehr und Getränke auf dem Hoffest sind von jedem Teilnehmer selbst zu tragen.

**Weyerbuscher Landfrauen
Reise durch die Provence**



Mitte Juni bereisten 46 Landfrauen und -männer die Provence in Südfrankreich. Die Anreise erfolgte über Colmar, die wohl bekannteste Stadt in Elsaß. Da die Stadt im Krieg nicht zerstört wurde, gab es bei der Stadtführung viele alte Bauten zu bewundern, leider konnte das Unterlindenmuseum mit dem berühmten Isenheimer Altar wegen Baumaßnahmen nicht besucht werden. Nach der

Zwischenübernachtung in Mühlhouse ging die Fahrt am nächsten Tag weiter, wo wir gegen Abend das Ziel in Uzéz erreichten. Ab dem folgenden Tag begleitete uns ein Reiseleiter für die Zeit unseres Aufenthaltes. Erster Stopp war dann in Arles. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt besuchten wir das große Amphitheater aus der Römerzeit, wo heute noch Stierkämpfe sowie Konzerte und Folkloreveranstaltungen stattfinden. Nachmittags genossen wir den Blick von der Burgruine in Les Beaux. Tag 4 führte uns in den Nationalpark Camarque. Schwarze Stiere, weiße Pferde und rosarote



**ABFLUSS
VERSTOPFT ?**

Kanal-Service GmbH
Schmidt & Hassel

- Abfluss-, Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohr- u. Kanal-Fernsehuntersuchung
- Öl- u. Fettabscheiderentsorgung

Weyerbusch ☎ (0 26 86) 95 250

www.sh-kanal.de

NOTDIENST

**Schützenverein Marenbach
Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft**



Im Rahmen des Schützenfestes nahmen die Verantwortlichen des Schützenvereins „Im Grunde“ Marenbach die Ehrung von Mitgliedern des Schützenvereins und des Fördervereins „Im Grunde“ Marenbach vor.

Die Urkunden und Ehrennadeln überreichten Schützenkönig Kurt Werner I., Schützenmeister Udo Walterschen und Fördervereinsvorsitzender Manfred Engelbert. Für 25-jährige Mitgliedschaft

im Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach wurde Detlev Streginski, für 40-jährige Mitgliedschaft Rene Hannapel und Alfred Skuplik geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft im Förderverein des Schützenvereins wurde Ewald Schumacher, für 40-jährige Mitgliedschaft Hans Gerd Nagel, Heinz Schlüter und Hans Werner Schumacher geehrt. (wwa)



Foto: Wachow

Flamingos sind die markanten Zeichen im Rhone-Delta zwischen Salzgärten und Reisfeldern. In Saint-Maries-de-la-Mer konnten wir bei herrlichem Wetter hautnah das Stierrennen durch die Straßen erleben.

Avignon war das Ziel am nächsten Tag. Eine vollständig erhaltene Stadtmauer und der ehemalige Papstpalast zeugten von der Baukunst der Römer. Die z. T. über 50 m hohen Mauern des Palastes wurden von den beiden Päpsten Benedikt XII und Klemens VI im 14. Jahrhundert erbaut. Im Weinort Chateauneuf-du-Pap konnten wir am Nachmittag eine kleine Probe erlesener Weine kosten. In Orange beeindruckte besonders das antike Theater. 2000 Jahre alt zählt es zum Weltkulturerbe und bietet Platz für ca. 9000 Besucher. In der Stadt Nimes durfte ein Spaziergang über die Pont du Gard nicht fehlen. Vor mehr als 2000 Jahren errichtet, gilt sie als die schönste Wasserleitung der Welt. Während unserer Besichtigung hatte unser Busfahrer mit seiner Frau ein französisches Picknick vorbereitet, was natürlich viel Beifall erntete. Baguette, Pastete, Käse und Rotwein mundeten hervorragend. Am Nachmittag gab es Zeit zu einem Bummel durch unsere Hotelstadt Uzéz. Tag

7 brachte uns in eine andere Landschaft. Eine plötzliche Wasserfontäne aus dem Berg bildet die Quelle des Flusses Sorgue. Hier finden wir auch die typischen aus ockerfarbenem Sandstein gebauten Häuser. Der Mistral sorgt für das klare Sonnenlicht und lässt sie besonders erstrahlen. Durch die Frische des Windes lässt sich die Hitze einigermaßen ertragen. Eine etwas abenteuerliche Fahrt durch das Luberon-Gebirge führte zu den berühmten Lavendelfeldern, wo die Blüte gerade begann. In der zartlila Umgebung durfte ein Fotostopp nicht fehlen. Am letzten Tag besuchten wir die ehemalige Hauptstadt der Provence Aix-en-Provence. Ein Spaziergang durch die engen Gassen mit den alten Häusern über die verschiedenen Märkte machte alle Teilnehmer - besonders bei den sommerlichen Temperaturen - recht schnell müde. Eine kühle Erfrischung war dann sehr willkommen. Schon hieß es wieder an zu Hause denken. Eine lange Heimreise gab Gelegenheit, alles Erlebte nochmal Revue passieren zu lassen. Ende August treffen sich alle Teilnehmer/-innen nochmal zu einem geselligen Abend mit den Bildern der Provence.

Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e.V.

Grillabend in der Museumsscheune

Die Mitglieder des örtlichen Arbeitskreises für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege trafen sich in diesen Tagen zum mittlerweile traditionellen Grillabend an der Museumsscheune in Helmenzen. Essen und Getränke bei diesem Treffen waren ein „Dankeschön“ an die Helfer der in diesem Frühjahr durchgeführten Aufräumungsarbeiten im Scheunenbereich.



Nachdem sich die Eigentumsverhältnisse an dem Scheunengrundstück im vergangenen Jahr änderten, musste ein Teil der Flächen/Gebäude für Eigenbedarf an den neuen Eigentümer abgetreten werden.

Der Arbeitskreis ist dennoch sehr froh, dass das Pachtverhältnis auch mit der neuen Eigentümerfamilie für die nächsten Jahre weitergeführt werden kann.

In lockerer Sommeratmosphäre wurde über die neuen Termine und die kommenden Aktivitäten gesprochen. Am 03.10.2015 ist wieder ein Handwerkertag geplant und am 10.10.2015 eine Tagesfahrt zum Schloss Benrath bei Düsseldorf vorgesehen.

Der Arbeitskreis trifft sich am 1. Freitag eines jeden Monats um 19.30 Uhr im Landgasthof „Westerwälder Hof“ in Helmenzen. Gäste sind hierzu und zu den Aktivitäten und Ausflugsfahrten stets willkommen.

American Football - Gameday

Senationeller Auftritt unser Westerwälder Little Giborims



Am Sonntag ging es für die Jugend der U 13 des American Football Vereins nach Neuss zu den Frogs. Bei schönem Wetter starte-

ten die Little Giborims zusammen mit den Neusser Frogs zu einem gemeinsamen Aufwärmtraining. Im Anschluss hatte die U13 der Giborims einen sensationellen Auftritt beim amtierenden NRW-Landesmeister der Neusser Frogs. Erst kurz vor dem Schluss gaben sie die Führung ab und verloren knapp mit 26:30. Es war ein super spannendes Spiel, und die Jungs freuen sich auf eine Revanche. Im September geht es dann für die U13 weiter, diesmal geht es nach Wiesbaden, dort treffen die Giborims auf den amtierenden Hessenmeister - die Phantoms.

Schul- und Kindergartennachrichten

Amtlicher Sportbootführerschein See und Binnen - Herbstkurs VHS Wissen

Kursbeginn: 21.09.2015 an der VHS Wissen
Der amtliche „Sportbootführerschein“ See/Binnen ist vorgeschrieben für Boote ab 15 PS (11,03 KW) bzw. 3,69 Kw (5 PS) Motorleistung auf dem Rhein; Mindestalter 16 Jahre am Tag der Prüfung. Hochseekapitäne und Nautikoffiziere, sowie erfahrene Skipper bilden Sie aus. Der Kurs umfasst die Theorie an der VHS Wissen, sowie die Organisation der Prüfungen und Fahrstunden. Zusätzlich kann die Fachkunde (Fachkundenachweis) für Seenotsignalmittel erworben werden.
Anfragen werden entgegen genommen unter: techass@web.de oder 01752737510 (Kursleiter Jürgen Koslowski).
Weitere Informationen unter: sailaway-info.de

2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Umsteigerkurs „Windows 10“
Samstag, 22. August, 8 bis 15 Uhr; Frank Runkler - 35 €
Englisch für Fortgeschrittene – A2/B1
Donnerstag, 27. August, 11 bis 12.30 Uhr – 12 Termine

Gambhira S. Heßling - 60 €
Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der **Mediation und Integrierte Mediation**
Freitag, 28. August bis Sonntag, 10. Januar '16
Ausbildungszeit inklusive der Verarbeitung des Studienmaterials circa 160 Stunden
Arthur Trossen - 990 €
Nachtwächterführung in Altenkirchen
Freitag, 28. August, 21.30 bis 23 Uhr

Neues Kundenzentrum der EWH in Selters - Anzeige -

Wir ziehen um
Ab dem 7. September 2015 finden Sie uns im Geisenborn 4 in Selters

Maxsain, im August 2015
Die Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH, ein zuverlässiger Partner im Bereich der Stromversorgung mit Privat- und Geschäftskunden in der Region Westerwald und auch darüber hinaus, verlegt den Unternehmensstandort im September 2015 nach Selters.
„Seit 1901 wird in der Hammermühle in Maxsain Strom erzeugt.“ berichtet Jens Winter vom Vertrieb der EWH und erklärt weiter: „Als traditionsreiches, aber dennoch modernes und kundenorientiertes Stromversorgungsunternehmen haben wir uns entschlossen, mit der Zeit zu gehen und durch den Umzug in unser neu geschaffenes **Kundenzentrum** auch für zukünftige Herausforderungen bestens aufgestellt zu sein.“
Der Umzug wird an einem Wochenende vollzogen sein, so dass die Kundinnen und Kunden der EWH bis Donnerstag, dem 03. September 2015 um 16:00 Uhr, ihre Ansprechpartner wie gewohnt auf der Hammermühle antreffen und **ab Montag, dem 07. September 2015, im neuen Kundenzentrum, Im Geisenborn 4 in 56242 Selters.**

Günter Imhäuser, Stadtführer - 2,50 €, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei
Kommunikations- und Durchsetzungstraining für Frauen
 In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Altenkirchen

Samstag, 29. August, 9.30 bis 17 Uhr – 1 Termin
 Dr. Barbara Wardeck-Mohr, Kommunikationstrainerin und Fachbuchautorin - 40 €

Tastschreiben für Schülerinnen und Schüler
 Montag, 31. August bis Freitag, 4. September, 9 bis 12.15 Uhr – 5 Termine; Maria Fuchs - 50 €

Englischkurse für Schülerinnen und Schüler
 Englischtraining in den Ferien für Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufen 7

Montag, 31. August bis Freitag, 4. September, 9 bis 12.30 Uhr - 5 Termine; Gambhira S. Heßling,

Englisch für Anfänger mit guten Vorkenntnissen – A2
 Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“ in Altenkirchen

Donnerstag, 3. September, 10 bis 11.30 Uhr – 12 Termine
 Heidemarie Stafford, Muttersprachlerin - 60 €

Computerkurs für Einsteiger - Erste Begegnung mit Computer und Maus

Montag, 31. August, Dienstag, 1. September, Donnerstag, 3. September und Freitag, 4. September, 17 bis 19 Uhr – 4 Termine
 Kitja Müller - 40 €

Erinnern und Lernen - Kreisweite Veranstaltungsreihe erinnert an das Kriegsende vor 70 Jahren

In Kooperation mit der VHS Betzdorf und dem Kreisarchiv
 Kriegsende in der Region „Was will ich wissen?“

(Film)-Vortrag über die Ereignisse von März und April 1945 mit abschließender Themenrunde.

Samstag, 5. September, 14.30 Uhr – 1 Termin; Ralf A. Schäfer – 5 €

Fortführungskurs Business English – Basis for business

Wirtschaftsbezogener Englischkurs – B1
 Montag, 7. September, 17.30 bis 19 Uhr – 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Meditative Atemübungen

Kurs 1 für Anfänger: Montag, 7. September, 18 bis 19 Uhr – 8 Termine

Kurs 2 für Fortgeschrittene: Montag, 7. September, 19.15 bis 20.15 Uhr – jeweils 8 Termine

Alena Back - jeweils 30 €

Business English "Telephoning" – A2/B1

Montag, 7. September, 19.15 bis 20.45 Uhr – 12 Termine; Brunhilde Busley - 100 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Allgemeines

■ **„jugend creativ“: Acht Preisträger auf Landesebene**
Kathrin Böhmer und Hannes Reichold sind Landessieger – Westerwald Bank kürte Gewinner des Jugendwettbewerbs

Hachenburg/Region. Surfen, spielen, posten, liken, chatten: Dank digitaler Medien ist jeder jederzeit erreichbar und auf dem Laufenden. Digitalisierung und Mobilität waren auch das Thema des diesjährigen Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ der Volks- und Raiffeisenbanken: „Immer mobil, immer online: Was bewegt dich?“

Top-Platzierungen in allen Altersstufen

Über 2.100 Bilder, drei Kurzfilme und eine Kreativarbeit gingen dazu bei der Westerwald Bank ein, dazu 900 Einsendungen zum Wettbewerbsquiz. 129 Schulklassen haben geschlossen am Wettbewerb teilgenommen. Und gleich acht Nachwuchskünstler aus der Region schafften es zu einem Preis auf Landesebene: Kathrin Böh-

-Anzeige-

Ärger

Meister-Kundendienst
und Ersatzteile für
alle Markenfabrikate

mit Elektrogeräten?

elektrohausgeräte

NEITZERT



Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de

über 25 Jahre
Starke Leistungen

mer vom Freiherr-vom-Stein-Gymnasium in Betzdorf erreichte Platz eins in der Altersklasse der Schuljahre 7 bis 9. Hannes Reichold, Grundschule Hoher Westerwald in Nister-Möhrendorf, gelang Platz eins für die Schuljahre 3 und 4. Isabel Kizilcan (Realschule Plus Altenkirchen) und Hannah Köhler (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Betzdorf) schafften jeweils Platz zwei in der Altersklasse der 5. und 6. Schuljahre bzw. der Klassen 10 bis 13. Nico Haas (Grundschule Hoher Westerwald Nister-Möhrendorf) wurde bei den 3. und 4. Schuljahren Dritter, Antonia Groß (Marion-Dönhoff-Realschule Plus Wissen) bei den 7. bis 9. Schuljahren Vierte. Schließlich gab es noch zweimal Platz fünf auf Landesebene, und zwar für Leonie Weber (Grundschule Hoher Westerwald Nister-Möhrendorf) bei den Schuljahren 1 und 2 sowie für Lisa Dobrowski (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Betzdorf) bei den Klassen 7 bis 9.

Kreative und hintergründige Arbeiten

„Die Kinder und Jugendlichen haben eindrucksvoll dargestellt, welchen Stellenwert das Internet für sie hat und welche Gedanken sie mit dem Thema Mobilität verbinden. Schließlich geht die junge Generation ganz selbstverständlich mit der digitalen Welt um, in die sie hineingeboren wurde. Digitalisierung und Mobilität stehen ja heute synonym für Veränderungs- und Wandlungsfähigkeit, die eigentlich von jedem erwartet wird“, so das Resümee von Dr. Ralf Kölbach, Vorstand der Westerwald Bank, der den Gewinnern gratulierte. „Wir freuen uns sehr über die Vielzahl an sehr kreativen, aber auch durchaus hintergründigen Arbeiten, die viel Raum für Interpretationen lassen.“ Die Moderatoren Christian Bauer und Carolin Schürg dankten zudem ausdrücklich den Kunstlehrern an den heimischen Schulen für die Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs.

Insgesamt wurden in fünf Altersklassen sowie für die Förderschulen der Region jeweils sechs Siegerbilder ermittelt, von denen die besten drei Bilder auf Landes- bzw. dann auch Bundesebene in die Bewertung kamen. Die Gewinner erhielten Sachpreise wie Sporttaschen, Rucksäcke, Kopfhörer, Gesellschaftsspiele oder Kinogutscheine, für die Erfolge auf Landesebene gab es zudem Geldpreise von bis zu 200 Euro. Deutschlandweit wurden bei der 45. Wettbewerbsauflage über 410.000 Bilder und 510 Kurzfilme sowie rund 176.500 Quizlösungen eingereicht - insgesamt also mehr als 587.000 Beiträge. „jugend creativ“ wird seit 1970 jährlich von Genossenschaftsbanken in Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich und der Schweiz ausgerichtet. Auch die nächste Wettbewerbsrunde wirft schon ihre Schatten voraus: Am 1. Oktober 2015 startet „jugend creativ“ zum 46. Mal, dann zum Thema „Fantastische Vorbilder und echte Helden: Wer inspiriert dich?“

Regionale Gewinner

Neben den Top-Ergebnissen auf Landesebene standen in Hachenburg noch viele weitere Sieger auf der Bühne, darunter die jeweils sechs jungen Künstler, die von der Hauptjury im Geschäftsgebiet



Alle Sieger des diesjährigen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“

der Westerwald Bank in ihren Altersstufen prämiert wurden, die so genannten Gesamtbanksieger. Aus der VG Altenkirchen:

Klassenstufen 5 - 6:

1. Isabel Kizilcan (Realschule Plus Altenkirchen), 2. Nick Engels (Realschule Plus Neustadt/Wied), 3. Samuel Bräul (Realschule Plus Altenkirchen)

Klassenstufen 10 - 13:

6. Friederike Fleischer (Realschule Plus Altenkirchen)

Kategorie Kreativarbeiten:

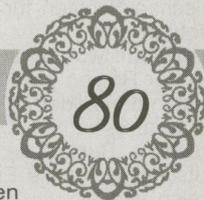
1. Patrizia Müller (Realschule Plus Altenkirchen)

Die ausgelosten Gewinner des begleitenden Quiz' schließlich sind Luisa Halm (Realschule Plus Neustadt/Wied), Jan-Adrian Bräunbach (Marienschule Breitscheid), Emilia Kaiser (Michael-Grundschule Kirchen), Illina Wall (Nelson-Mandela-Realschule Plus Dierdorf), Melissa Kalter und Dean Pantic (beide Realschule Plus Neustadt/Wied). Jeweils 50 Euro für die Klassenkasse. wurden außerdem unter allen Klassen verlost, die geschlossen am Wettbewerb teilgenommen haben. Die Gewinner-Klassen sind: 8d und 8g der Realschule Plus Neustadt/Wied, 6/5 und 7/3 der Realschule Plus Altenkirchen, die Klassen 1, 3 und 4 der Grundschule am Schloss Hachenburg, 4e der Grundschule In der Au Raubach, Klasse 1 der Grundschule Lahrer Herrlichkeit Oberlahr sowie die 2a der Grundschule Hoher Westerwald Nister-Möhrendorf. Über 70 weitere Sieger der örtlichen Ebenen zeichnete die Westerwald Bank darüber hinaus in Hachenburg aus. Die komplette Siegerliste veröffentlicht die Bank auf ihrer Homepage unter www.westerwaldbank.de

Am Donnerstag, den 27. August 2015
feiern wir unsere
Diamantene Hochzeit
Alle, die uns zu diesem Anlass gratulieren möchten,
sind ab **15.30 Uhr** recht herzlich ins Restaurant
„Hubertushöhe“ in Schürdt eingeladen.
Alfred und Irmgard Weingarten
Forstmehren

Am Sonntag, den 30. August 2015

werde ich **80 Jahre** alt.



Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis verbringen, daher bitte keine Hausbesuche und Anrufe - über einen Kartengruß würde ich mich jedoch freuen. Vielen Dank!

Liesel Henzel

Weyerbusch, im August 2015

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:

Altenkirchen

Tabak – Zeitschriften – Toto-Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11 – Telefon 02681/53 21



Ihr persönlicher Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen:

Henry Kleinke

Gebietsverkaufsleiter
Telefon: 01 71/4 96 01 81
E-mail: h.kleinke@wittich-hoehr.de

Zeit sparen
Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:**
www.wittich.de

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



**Wir danken
recht herzlich**
für die vielen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke, die uns zu unserer
Goldenen Hochzeit
in so vielfältiger Weise überbracht wurden.
Ein ganz besonderes Dankeschön dem
Frauen-/Männerchor Hattert
sowie Herrn Pfarrer/Dekan M. Fries
für den Dankgottesdienst.
Ihr alle habt uns einen
unvergesslichen Tag bereitet.
**Willi und
Hildegard Nöllgen**
Hattert, im Juni 2015

Am 21. August werde ich
90 Jahre alt.
Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis
verbringen.
Ich bitte von Hausbesuchen abzusehen.
Vielen Dank.
Hermine Kolb
Almersbach

**Rini's
Brautmoden**
Jedes neue
Brautkleid
€ 498,-
Über **1000** traumhafte hochwertige
Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.
Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn · www.rinis-brautmoden.com

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mode Gross GmbH & Co. KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Kodi** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **026 24 / 9 11-0**

Renoviertes Ladenlokal
 beste zentrale Lage in Altenkirchen
 Fußgängerzone (Wilhelmstraße) 70 m²
 + 4 Stellplätze. Gesamtfläche 110 m².
 Ab sofort zu vermieten.

Tel.: 02681/983860

Professionelle Hilfe vom Makler

Für den Erfolg eines Immobilienverkaufs spielt die Wahl des richtigen Maklers eine bedeutende Rolle.

Vielen Eigentümern ist es deshalb besonders wichtig, ein gutes Gefühl bei der Person zu haben, der sie ihre Immobilie zum Verkauf anvertrauen.

Um einen passenden Makler zu finden, dienen deshalb häufig Freunde, Bekannte oder Kollegen als erste Anlaufstellen und

Informationsquellen. Für den Verkäufer einer Immobilie gilt es, bei der Auswahl insbesondere auf Erfahrung, Seriosität und Professionalität des Vermittlers zu achten.

Wer einen ersten Anhaltspunkt für den späteren Verkaufspreis erhalten möchte, sollte deshalb eine Immobilienbewertung in Anspruch nehmen, die jeder professionelle Makler zu Beginn einer Zusammenarbeit anbietet.

Eigentumsförderung

Bauherren müssen die Finanzierung der eigenen vier Wände nicht allein stemmen – der Staat greift ihnen bei bestimmten Voraussetzungen mit günstigen Darlehen und Zuschüssen unter die Arme. Der Bund etwa bietet

über die KfW eine breite Palette an Krediten an. Die Förderungen gelten für Neubauten und ansonsten vor allem für Maßnahmen, die die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern und damit zum Klimaschutz beitragen.

Wir bauen

Stadtwohnungen Altenkirchen

Lohmühlenweg

Neun exklusive Eigentumswohnungen
in zentraler Wohnlage in Altenkirchen

- 59 - 113 m²
- Tiefgarage
- Personenaufzug
- Große Gartenfläche
- Individuelle Ausstattung möglich

Exklusive Eigentumswohnungen für Menschen mit gehobenem Anspruch. Moderne Architektur und erstklassige Ausstattung im Verbund mit barrierefreier und energiebewusster Bauweise - zentral in Altenkirchen.

Verkauf provisionsfrei durch:

SE SIND INTERESSIERT?
RUFEN SIE UNS AN!

Solbach Wohnbau GmbH & Co. KG
 Finkenweg 13
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 0 26 81 / 9 83 78 49
 E-Mail: info@stadtwohnungen-ak.de

www.stadtwohnungen-ak.de

Seniorenwohngemeinschaft "Sonnenhof" in Steimel sucht Mitbewohner
 10 Zimmer, großzügige Bäder, Gemeinschaftsspeiseraum und -küche, Fernseh-/Gesellschaftsraum und zwei sonnige Terrassen erwarten Sie. Barrierefreiheit auf allen Ebenen.
 Eine 24-Stunden-Betreuung im Haus ist gewährleistet.
 Bewerbungen an Gerd und Tom Kleinmann
 56305 Puderbach, Steimeler Str. 8a, Fon: 026 84 / 97 95 37

Leserfreundlich inserieren

Wer seine Immobilie verkaufen möchte, sollte ein paar Regeln beachten. Grundsätzlich gilt: Ausreichende Vorbereitungszeit und ein gut geplantes Vorgehen sind der Schlüssel zum Erfolg. Dazu gehört auch die Immobilienanzeige. Die Gestaltung von Anzeigentexten wird durch den Vergleich mit anderen Inseraten

einfacher. Anzeigenabteilungen bei den Zeitungen, aber auch die Serviceseiten der Internetplattformen helfen dem Inserenten weiter. Wichtig sind Informationen über die Größe des Objekts, die Lage und Besonderheiten. Dabei sollten im Text aus Gründen der Leserfreundlichkeit nicht zu viele Abkürzungen verwendet werden.

LBS
IMMOBILIEN

Die Nr. 1 in Rheinland-Pfalz
auf dem Gebiet der Wohnimmobilienvermittlung

<p>Berufssoldat mit Gattin sucht neuwertiges Haus in Altenkirchen u. Umgebung, mit mind. 4 Zimmern. Grdst. ab ca. 500 m². Mit Garage, Carport oder Stellpl. KP bis 280.000 €</p>	<p>Handwerker-Familie sucht Haus in schöner Wohnlage. Neben mind. 4 Zimmern ist Stauraum gewünscht. Renovierungsarbeiten sind kein Problem. KP bis 160.000 €</p>
<p>Ehepaar aus Bonn sucht gepflegte Eigentumswohnung in Zentrumsnähe, ab ca. 80 m² Wohnfläche. Neben etwas Stauraum ist ein PKW-Stellplatz erwünscht. KP bis 190.000 €</p>	<p>Banker mit Frau und 2 Kindern sucht gepflegtes Haus in Altenkirchen und Umgebung. Wfl. ab ca. 140 m², mind. 5 Zimmer und Garage gewünscht. KP bis 300.000 €</p>

LBS-Immobilien Gebietsleitung RLP Nord
 Immobilienberater Mario Tillmann
 02681-95703 & 0178-3300030

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.lbs.de/rlp-nord

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
 Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

bib Bonner Immobilien Börse

Infos unter: www.bender-immobilien.de
 0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

WIR24

Zeigen Sie die Immobilie von ihrer schönsten Seite

In Zeiten der Digitalfotografie ist es einfach, zahlreiche Fotos vom Verkaufsobjekt aufzunehmen. Die besten werden später am PC aus-gesucht. Wichtig sind: Außenansicht, Blick aus dem Garten oder vom Haus auf den Garten, das Bad, die Kü-

che, ebenso interessante Merkmale wie Kamin, Ofen, Sauna, Fußbodenbeläge. Wenn sich ein toller Blick in die Landschaft bietet, nicht nur beschreiben, sondern im Bild zeigen. Unter der-hausinspektor.de gibt es eine Checkliste.

Statt Karten !

*Ein Mensch ist gegangen
obwohl er noch so gerne bleiben wollte.
Ein Mensch, der in unserer Mitte gelebt hat,
der immer für uns da war,
uns zur Seite stand.
Aber die Erinnerungen bleiben zurück.*



Helmut Zimmermann

* 16. 9. 1929 † 6. 7. 2015

Herzlichen Dank

sagen wir allen für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme- liebevoll geschriebene und gesprochene Worte- Blumen und alle Zuwendungen, sowie die Teilnahme an dem liebevoll und tröstlich gestalteten Trauergottesdienst, für meinen lieben Mann und unseren guten Angehörigen.

Es gibt Kraft zu wissen wie viele ihn mochten.
Dafür nochmal DANKE.

Im Namen aller Angehörigen:
Helene Zimmermann

Fluterschen, im August 2015

Arbeitskreis für Heimatgeschichte & Brauchtumpflege e.V.

Wir trauern um

Heinrich Ochsenbrücher

Am 9. August hat uns Heinrich im Alter von 92 Jahren für immer verlassen. Er war Mitbegründer unseres Arbeitskreises und hat geholfen, unsere Museumsscheune einzurichten und diese bis ins hohe Alter auch gepflegt. Als Freund unserer Heimat hat er gern sein umfangreiches Wissen zur Geschichte weitergegeben. Er hat Spuren hinterlassen, die noch lange an ihn erinnern werden.

Voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied Der Arbeitskreis

*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.*

Ulrich Kwiotek

* 16. 9. 1947 † 23. 6. 2015

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren.
Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben.

Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen:
Irmtraud Kwiotek und Kinder
Michelbach, im August 2015

Statt besonderer Anzeige!

Unser aufrichtiger Dank

gilt allen, die mit uns gemeinsam Abschied genommen haben von meiner Schwiegermutter, unserer lieben Oma und Uroma

Frieda Lichtenthäler

geb. Schmidt

† 07.07.2015

und uns auf so vielfältige Weise ihre herzliche Verbundenheit und wohlthuende Anteilnahme spüren ließen.

**Gisela und Heinz
René und Marco
Yvonne
Sarah
Eva**

Neitersen, im August 2015

Vom 19.08.
bis 26.08.15

Mit unseren wichtigsten Partnern aus der Industrie pflegen wir langjährige erfolgreiche Geschäftsbeziehungen und erhalten deshalb regelmäßig attraktive Sonderkonditionen. Diese geben wir gerne an unsere Kunden weiter.

So haben wir in diesem Jahr eine besonders attraktive Aktion entwickelt. Möbel May möchte allen helfen, die in den Sommerferien ihre Wohnung renovieren und bezuschusst jeden Möbel- und Küchenkauf. Die Industrie beteiligt sich dabei und hat diese Aktion genehmigt.



Bauherren- & Renovierer
ZUSCHUSS

GENEHMIGT

15,75% auf Möbel & Küchen

+ Lieferung GRATIS

+ 0% Finanzierung

Jetzt Zuschuss sichern auf die besten Möbel- und Küchenpreise der Region

SIEMENS GESCHIRRPÜLER GESCHENKT
BEIM KAUF EINER FREI GEPLANTEN KÜCHE

+ 5 JAHRE GARANTIE AUF IHRE KÜCHE UND SÄMTLICHE ELEKTROGERÄTE



WÄHLEN SIE IHRE TRAUMKÜCHE AUS ÜBER 180 AUSSTELLUNGSKÜCHEN

1) Gültig für Neuaufträge auf die Herstellerpreise für Möbel an den Aktionstagen. Ausgenommen sind Werbeware, bereits reduzierte sowie preisgebundene Markenware. Nicht kumulierbar mit anderen Vorteilen. 2) Ab einem Auftragswert von 750,- Euro innerhalb unseres regulären Liefergebiets. vorausgesetzt, Partner ist die Commerz Finanz GmbH, Schwabhauserstraße 31, 80336 München. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar. Finanzierungsbeispiel: Beispielrate: 27,75 Euro/Monat, Barzahlungspreis: 999,- Euro, Laufzeit: 36 Monate, eff. Jahreszins: 0,0%, Sollzins p.a.: 0,0% 4) Wir übernehmen den Mehrpreis des Siemens Geschirrspülers beim Kauf einer frei geplanten Küche.

...das Gelbe vom Ei

Möbelmay

✓ WER VERGLEICHT KAUFT HIER!

Ulm
Industriestraße
Tel. 02676 / 9 36 00

Mayen
Am Wasserturm
Tel. 02651 / 9 58 10

Neuwied
Blücherstraße 3
Tel. 02631 / 8 39 80

Möbel May GmbH,
Industriegebiet, 56766 Ulmen
www.moebel-may.de

Küchen Kompetenz

ZENTRUM

Seit über 80 Jahren garantiert das Familienunternehmen Möbel May für beste Preise und besten Service!

TAGESPFLEGE



Tagespflege Sonnenschein
SONNENHANG

Gemeinsam im Grünen

JETZT KOSTENLOSEN SCHNUPPERTAG VEREINBAREN!

Tagespflege heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein, Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 55,11
Fahrtkostenpauschale € 9,96

Zum Lichtenberg 1
57635 Mehren
Fon: 02686 / 897780-0 www.sph-sonnenhang.de

EINFÜHRUNGS-AKTION BIS ZUM 31.08.2015

Optional: LED-Lichtleiste nur € 139,- (UVP € 364,-).
Nur beim Kauf eines Aktionstores.

Statt 2.027 €* nur **998 €**
Über 1.000 € sparen

60 JAHRE

MADE IN GERMANY

Zeit für höchste Ansprüche!
Premiumtore mit edlen Oberflächen jetzt zum attraktiven Aktionspreis

- Premiumtor mit 45 mm Dämmung**
- Fünf edle Oberflächen zur Auswahl
- Design-Antrieb Novomatic 423 mit zwei Handsendern

novoferm
Ihr Fachmann
Hans-Peter Kefferpütz

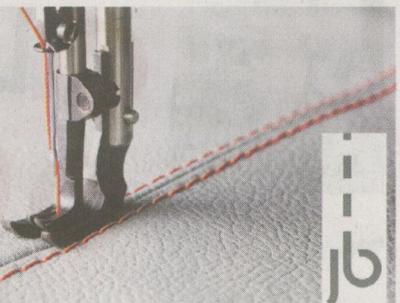
TOR Center **Wir machen das Tor!**
Meistertor - Center

Tore · Türen · Antriebe · Verkauf · Montage · Service
56249 Herschbach/Uww. · Rheinstr. 31 · Mobil 01 71 / 363 91 87
Telefon: 02626 / 2509 900 · Internet: www.meistertor.com

Farbanzeigen fallen auf!



Polsterei Jörg Buchholz



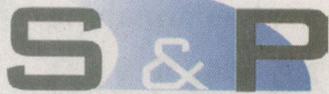
Fon. 02685.988911
www.jb-polsterer.de

- Anzeige -

EAM LÄSST STROMMASTEN ÜBERPRÜFEN

Für den sicheren Betrieb des Stromnetzes führt die EnergieNetz Mitte, eine 100-prozentige Tochter der EAM, regelmäßig umfangreiche Überwachungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch. Allein in diesem Jahr überprüft der regionale Energieversorger in den Verbandsgemeinden Altenkirchen, Flammersfeld und Wissen rund 2.000 Holz-Strommasten des Niederspannungsnetzes. Rund 700 Strommasten des Mittelspannungsnetzes wurden bereits kontrolliert. Bei dem Sicherheitscheck der Masten geht es vor allem um die Überprüfung der Standfestigkeit zur Gewährleistung einer sicheren Stromversorgung.

Die Überprüfung dauert bis Anfang November und betrifft verschiedenen Ortsgemeinden in den Verbandsgemeinden Flammersfeld, Altenkirchen, Hamm und Wissen. Da einige Holzmasten auf Privatgrundstücken stehen, bittet der Netzbetreiber um freien Zugang. Die Mitarbeiter der ausführenden Fachfirma können sich ausweisen.



SEIDEL & PARTNER

Rechtsanwälte mbB

Rechtsberatung · Steuerberatung



Klaus W. Seidel - Rechtsanwalt

- Steuerberatung
- Vertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug
- Arbeitsrecht

Koblenzer Straße 10 – 12 · 57627 Hachenburg

Telefon 02662/93093-0 · Fax 02662/93093-30 · info@seidel-und-partner.de

www.seidel-und-partner.de



Platzreife-
Paket

179,- €
Juni – August

Golf-
Erlebnis
19,- €
Schnupperkurs



Heckerhof 5 · 53783 Eitorf

Telefon 02243 / 92 32 62 · www.gut-heckenhof.de

Ihr Stromzähler ist umgestellt. Ihre Rechnung noch nicht?

PHASE
2

Stellen
Sie um!

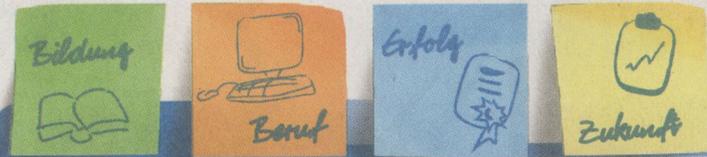


0561 9330-9350

Kleine Umstellung, große Wirkung.
Wechseln Sie jetzt zur EAM!
Ein Anruf bis zum 31.8.2015 genügt.
www.rechnung-umstellen.de



ENERGIE AUS DER MITTE



Stellen Anzeigenannahme
02624/911-0



MUND & DANIEL

Wir stellen sofort unbefristet und in Vollzeit ein, m/w:

25 Produktionshelfer

Einsatz bei Kundenbetrieben in Ihrer Nähe

www.mund-personal.de • bewerbung@mund-personal.de

Professionell bewerben

Die schriftliche Bewerbung ist die Eintrittskarte für das Vorstellungsgespräch.

Umso wichtiger ist diese Werbung für die eigene Person.

Oft entscheidet nur ein kurzer Blick auf die Unterlagen, ob ein Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wird. Für den ersten Eindruck gibt es

keine zweite Chance, daran sollte man stets während des Erstellens der Bewerbungsunterlagen denken. Mit einer professionell erstellten Präsentation der eigenen Person erzielt man den entscheidenden Wettbewerbsvorteil, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Examierte Pflegekraft in Voll- oder Teilzeit und/oder Dauernachtwache

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Waldhof 1 • 57632 Schürdt
Tel.: 01 75 / 2 40 09 23

Stellenanzeige richtig lesen

In einer Stellenanzeige werden sowohl fachliche als auch persönliche Anforderungen an den idealen Bewerber formuliert. Beim Lesen der Stellenanzeige stellt sich häufig die Frage, auf welche Fähigkeiten das Unternehmen bei der Auswahl dann wirklich großen Wert legt.

Der Text enthält meist eine große Anzahl von verdichteten Informationen, die bei einem kurzen Überfliegen nicht ohne Interpretationsfehler gelesen werden können. Im Allgemeinen sind Stellenanzeigen so auf-

gebaut wird, dass sie unbedingt benötigte, bedingt benötigte, gewünschte und optionale Anforderungen an den Bewerber aufzählen. Um die gesamten Informationen zu erfassen, muss die Stellenanzeige richtig gelesen und interpretiert werden.

Lesen Sie deshalb die Stellenanzeige mehrmals langsam und aufmerksam durch. Entscheiden Sie nach der Beurteilung, ob Sie für diese Stelle qualifiziert sind. Sind Sie über- oder unterqualifiziert, hat eine Bewerbung wenig Sinn.

Wie sieht ein gutes Bewerbungsfoto aus?

Ein Bewerbungsfoto sollte vor allem aktuell sein, nicht älter als zwölf Monate.

Bitte kein Passfoto verwenden und auch kein Ganzkörperfoto. Nehmen Sie Blickkontakt mit dem imaginären Betrachter auf. Dazu gehören ein begrüßendes, offenes Lächeln, die schattenfreie Ausleuchtung des Gesichts, ein natürlicher Haut-

ton, eine fixierte Frisur, ein freies Gesicht, die Ausrichtung des Körpers auf ein imaginäres Gegenüber, möglichst keine Neigung des Kopfes, eine Darstellung nur von Kopf bis Schultern (Krawattenknoten - oberster Shirt-Knopf), mit dem Körper möglichst senkrecht zur Blickachse - nicht dem Betrachter zugeneigt.

Im Heisterholz
HOTEL/RESTAURANT

Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir ein:

- freundliche **Servicefachkraft** m/w auf 450-€-Basis oder Festanstellung
- Azubi „**Fachkraft im Gastgewerbe**“ m/w

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Hotel-Restaurant „Im Heisterholz“ J. u. M. Deneu
Heisterholzstr. 10 • 57612 Hemmelzen • Tel.: 02681/3797
Mail: info@im-heisterholz.de

STELLENMARKT *aktuell*

Damit Ihre neue Stelle ein **Volltreffer** wird – alle Angebote in Ihrer Wochenzeitung *regional & persönlich*

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:

Bezirk Altenkirchen/TB (234 Exemplare).

Bezirk Birnbach (283 Exemplare).

Bezirk Mehren (225 Exemplare).

Bezirk Ersfeld (39 Exemplare).

Urlaubsvertretung KW 35 + 36

Bezirk Hasselbach (140 Exemplare).

Urlaubsvertretung KW 35 – 36

Kircheib (130 Exemplare).

Urlaubsvertretung KW 34 + 35

Mitteilungsblatt
der Verbandsgemeinde Altenkirchen (Westerwald)

Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich.

Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148

STELLENMARKT

aktuell

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

TAXIFAHNER/IN
in Voll- oder Teilzeit
für den Raum Hachenburg.
Taxibetriebe Uwe Bischoff GmbH & Co. KG
 Mehrener Str. 8 · 57635 Fiersbach
 Tel. 0 26 86 / 9 80 61 - 46

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Fleischereifachverkäuferin/-verkäufer
Metzger/in für Produktion und Zerlegung
in Vollzeit oder Teilzeit
Hehlinger Hof, Wahlrod · ☎ 0 26 80 / 8 7 7 4



**KEINER DA,
 DER UNS FÄHRT!**

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes
 und des Landes Rheinland-Pfalz

FUCHS
 PERSONAL

KONTAKT:

Fuchs Personal GmbH
 Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen
 Tel.: (0 26 81) 95 37 - 0
 ak@fuchs-personal.de

Wir sind ein regional führender Personal-
 dienstleister für die Region Mittelrhein/
 Hunsrück/Westerwald und suchen für
 unsere renommierten Kunden folgende
 Mitarbeiter:

- **DATEV-Fachkraft**
für Lohn und Gehalt TZ m/w
- **Versandmitarbeiter**
mit kfm. Ausbildung TZ m/w
- **Anlagenmechaniker m/w**
- **Reifenmonteure m/w**
- **CNC-Fräser m/w**
- **Elektriker m/w**
- **Staplerfahrer m/w**
- **Produktionshelfer m/w**



Stark in der Region – seit 1989

www.fuchs-personal.de



Der gute

Korte
 Ihr Frische-Metzger

Wir brauchen Verstärkung!
 Freundliche/n, motivierte/n
Fleischereifachverkäufer/in
 ab sofort in Teilzeit gesucht.

Metzgerei Korte · Inh. Stephan Keilwagen
 Wilhelmstr. 3 · 57610 Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 52 14

Fehler in der Bewerbung

Immer wieder finden sich auch
 in Bewerbungen dicke Patzer in
 Form von Rechtschreibfehlern.
 Personaler zeigen dafür nur wenig
 Verständnis und verbinden
 orthografische Fehler häufig mit
 mangelnder Motivation, Quali-
 fikation oder fehlendem Quali-
 tätsbewusstsein. Etwas größer ist
 die Toleranz gegenüber Recht-
 schreibfehlern in Lebensläufen.

Immerhin 71 Prozent der Person-
 aler geben an, maximal zwei
 Fehler – bei einem ansonsten
 passenden Kandidaten – in Kauf
 zu nehmen. Interessanterweise
 zeigt sich dabei, dass Flüchtig-
 keitsfehler, etwa Buchstabendre-
 her, wesentlich strenger bewertet
 werden, da sie bei Nutzung einer
 Rechtschreibkorrektur leicht hät-
 ten vermieden werden können.

**KREIS
 ALTENKIRCHEN**



LANDKREIS
 ALTENKIRCHEN

Die Kreisverwaltung Altenkirchen sucht
 zum nächstmöglichen Termin

eine/n Mitarbeiter/in
für den Bereich Asylsuchende und Flüchtlinge.

Zu den Aufgaben gehören die Suche nach Wohnraum für den genannten Personen-
 kreis, die Anmietung und Einrichtung von Wohnungen in Zusammenarbeit mit den
 Verbandsgemeinden sowie die Mitarbeit bei der Verteilung der Asylsuchenden auf
 die Verbandsgemeinden. Weiterhin zählt die Beratung der Asylsuchenden in allen
 Belangen des täglichen Lebens, die Vermittlung von Hilfen sowie die Organisation
 der freiwilligen Rückkehr von abgelehnten Asylbewerberinnen/Asylbewerberinnen zu dem
 Tätigkeitsbereich.

Gesucht werden fachlich qualifizierte Persönlichkeiten mit einem hohen Maß an
 Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität. Organisationstalent und kommunikative
 Fähigkeiten werden vorausgesetzt. Darüber hinaus erwarten wir die Fähigkeit zu
 einer kooperativen Zusammenarbeit, Einsatzbereitschaft auch außerhalb der normalen
 Dienstzeiten, gute EDV-Kenntnisse sowie die Fahrerlaubnis der Klasse B (PKW).

Einstellungsvoraussetzung ist ein erfolgreich abgeschlossenes Diplom- oder Bache-
 lorstudium an einer (Fach-)Hochschule für öffentliche Verwaltung bzw. ein abgeschlos-
 senes vergleichbares Studium (z. B. Soziale Arbeit) oder das erfolgreiche Ablegen der
 zweiten Angestelltenprüfung.

Wir bieten eine verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit mit Entgelt nach
 Entgeltgruppe 9 TVöD. Es handelt sich um eine zunächst für zwei Jahre befristete
 Vollzeitstelle (zurzeit 39 Std./Woche), wobei eine Aufteilung auf Teilzeitstellen
 möglich ist. Die Kreisverwaltung Altenkirchen ist als familienfreundlicher Arbeitge-
 ber zertifiziert. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich vorab bei Herrn Schwan
 (Tel. 02681/81-2410) informieren. Informationen über den Landkreis Altenkirchen
 finden Sie im Internet unter www.kreis-altenkirchen.de.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden bis zum **04. September 2015**
 erbeten an:



Kreisverwaltung Altenkirchen
 - Zentrale Dienste -
 57609 Altenkirchen



STELLENMARKT *aktuell*

Stellen Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11 - 0

... ein echter Traumurlaub

egal zu welcher Jahreszeit!

an der Mecklenburgischen Seenplatte

**Malchow Stadthafen
direkt am See**



**Ferienpark Lenz
am Plauer See**



**Urlaub 2015
am See**

- Angeln • Radfahren
- Segeln • Reiten • Wandern
- Erholen • Erleben

**Informieren Sie sich schon jetzt
über unsere Herbstangebote!**

Ferienwohnungen am Stadthafen Malchow

Tel.: 0178-5319513 | 039931-129612 • www.stadthafen-malchow.com • www.ferienkontor-mv.de • info@ferienkontor-mv.de



Reiner Meutsch

—Anzeige—

ab €1.198.-
pro Person im DZ | 10-tägig
Verlängerungsmöglichkeit Rundreise

10-tägige Traumreise im Januar 2016 ab 1.198 €

Nacht des Deutschen Schlagers in Namibia

Erleben Sie eines der schönsten Länder der Welt und die einzigartige Atmosphäre der „Nacht des Deutschen Schlagers 2016“ – ein Charity-Konzert zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf TOP-Stars wie Matthias Reim, Ireen Sheer, Tony Marshall, Michael Morgan, Gotthilf Fischer, Anna-Maria Zimmermann, Chris Roberts und die Wildecker Herzbuben!



Inklusivleistungen

- Flug mit CONDOR ab Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 7 Übernachtungen mit Frühstück im gebuchten Hotel, Doppelzimmer
- Eintrittskarte für die „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Eintrittskarte für die Multi-visionsshow „Abenteuer Weltumrundung“
- 1 x Stadtrundfahrt in Windhoek

- 1 x Ausflug zur Ranch nahe Windhoek inkl. Pirschfahrt & Mittagessen
- Deutschsprachige Reiseleitung

Ihre Unterkunft in Windhoek
3-Sterne Safari Hotel (Landeskategorie)

Optional:
4-Sterne Safari Court Hotel (auf Wunsch, Landeskategorie)
5-Sterne Hilton Hotel (auf Wunsch, Landeskategorie)

Verlängerungsmöglichkeit Rundreise

Nutzen Sie die Gelegenheit, Namibia kennen zu lernen.

Verlängern Sie Ihre Reise mit einer Busrundreise beginnend nach dem 8. Tag des Standardprogramms.

Windhoek – Kalahari – Sossusvlei Region – Sesriem Canyon – Swakopmund – Etosha Nationalpark – Windhoek

Ankunft in Frankfurt a. M. am 17. Tag.

Wunschleistungen pro Person

- Zuschlag 4* Hotel 175 €
- Zuschlag 5* Hilton Hotel 395 €
- Zuschlag Einzelzimmer 3*/4* Hotel 250 €, 5* Hotel 350 €

- Verlängerung 8-tägige Busrundreise 799 € (Zuschlag EZ 250 €)
- Halbtagsausflug Gocheganas Lodge 69 €
- Halbtagesausflug Naankuse Lodge 69 €
- Ganztägige Flugsafari Fish River Canyon 599 €
- Halbtägige Flugsafari Sossusvlei 299 €

Termine und Preise pro Person
24.01. bis 02.02.2016 **1.198,- €**
27.01. bis 05.02.2016 **1.198,- €**



50€ pro Person vom Reisepreis gehen zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP und werden für einen Schulbau in Namibia verwendet. Mehr Informationen unter: www.fly-and-help.de

Buchung & Informationen unter: 02688 - 95 13 36 (Mo-Fr 09.00 – 17.00 Uhr)
Buchungscode: LW01 oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach



Versicherungsschutz bei Pflegebedürftigkeit

Wenn Angehörige pflegebedürftig werden, stellt dies vieles auf den Kopf. Wichtig ist beispielsweise auch die Anpassung des Versicherungsschutzes der Pflegeperson. In der privaten Unfallversicherung etwa sind dauernd Schwer- oder Schwerstpflegebedürftige entsprechend den Pflegestufen II und III unter Umständen nicht mehr versicherbar. Bei Demenzkranken, die oft einer niedrigeren Pflegestufe zugeordnet sind, empfiehlt sich die Rücksprache mit dem Versicherer, denn der Unfallschutz kann nach individueller Prüfung gegebenenfalls erhalten bleiben. Für die Haftpflicht-, Hausrat- und Wohngebäudeversicherung gilt im Hin-

blick auf die Pflegebedürftigkeit: Bei einer Änderung der Wohnsituation ändert sich meist auch der Versicherungsbedarf. Erfolgt die Pflege dagegen im Haushalt des Pflegebedürftigen, sollte die Privat-Haftpflichtversicherung aufrechterhalten werden. Auf diese Weise bleiben auch vom Pflegepersonal erlittene Schäden gedeckt, falls der Pflegebedürftige dafür haftbar gemacht werden kann. Der Versicherungsbedarf in der Hausrat- und Wohngebäudeversicherung ändert sich bei häuslicher Pflege nicht. Wenn die Pflegeperson alleinstehend ist, sollte geprüft werden, ob sie im Vertrag der Angehörigen mitversichert werden kann. *djd/pt*

NEU in Steimel Senioren-Wohngemeinschaft **Sonnenhof**
Parkstr. 1 · Steimel

Die besten Jahre in geselliger Umgebung

24 h Betreuung
Gebührenfreie Info-Hotline
0800.93 78 379

- Geeignet für alle Pflegestufen
- Barrierefrei
- Mahlzeiten- und Reinigungsservice
- Gesellschafts- und Fernsehräume
- 2 Sonnenterrassen

10 Jahre

Pflegedienst Westerwald

Werother Weg 8 · 56305 Puderbach
Tel. 0 26 84 - 97 75 99
www.pflegedienst-westerwald.de/steimel

Betreutes Wohnen in einer Wohnanlage

Wenn es Ihnen darum geht, im Alter mehr Versorgungssicherheit als in der eigenen Wohnung zu haben und auch die Betreuungsmöglichkeiten dort nicht mehr ausreichen, sollten Sie prüfen, ob das Leben in einer betreuten Wohnanlage für Sie eine mögliche Alternative ist. Das betreute Wohnen bietet weitgehende Selbstständigkeit mit umfassenden Dienstleistungen: Je nach Wohnanlage und Vertragsgestaltung werden Mahlzeiten, Pflegedienste, Reinigungsservice oder auch Freizeitaktivitäten angeboten. Hier haben Sie abgeschlossene, individuelle und meist barrierefrei gestaltete Wohnräume. In der Regel ist immer eine Ansprechpartnerin oder ein Ansprechpartner vor Ort, die oder der Sie berät und informiert. Darüber hinaus gibt es häufig auch Gemeinschaftsräume

zum kommunikativen Austausch und zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Die Kosten für betreutes Wohnen schwanken in der Praxis stark. Die Miete variiert je nach Lage, Beschaffenheit und Ausstattung wie bei anderen Wohnungen auch. Neben den Kosten für die Wohnung wird in der Regel eine sogenannte Betreuungspauschale etwa für die Leistungen der Ansprechperson und die Notrufsicherung erhoben – auch hierfür schwanken die Kosten in der Praxis beträchtlich. Die Chancen dieser Wohnform liegen vor allem darin, dass Sie besonders lange selbstständig wohnen können. Sie haben eine altersgerechte Wohnung, Sie können verschiedene Dienstleistungen in Anspruch nehmen und Sie leben in einer Gemeinschaft mit anderen in ähnlicher Lebenssituation.



Foto: djid/www.promedicaplus.de

Integriertes Wohnen

Befinden sich unter einem Dach mehrere Wohnformen, so nennt man dies „Integriertes Wohnen“, z.B. gewöhnliche Mietwohnung und Seniorenwohnheim, Kurzzeitpflege und/oder ambulante Senioreneinrichtungen. Integrierte Wohneinrichtungen als Mehrgenerationenhäuser bieten in einem höheren Maße als spezialisierte Alteinrichtungen ein soziales Umfeld, welches die gesellschaftliche Integration älterer Menschen fördert. Die Preise und Leistungen entsprechen dem jeweiligen Einrichtungstyp. Handelt es sich um eine Unterbringung im stationären Pflegebereich, so gelten die Voraussetzungen der Pflegeheime. Sucht man etwa Unterkunft

im Wohnbereich, ist von einer Monatsmiete plus Nebenkosten mit Grundpauschalen oder von Pensionskosten auszugehen. Die Aufnahme in Integrierten Wohnanlagen ist sehr häufig von der Trägerschaft des Objektes abhängig. Oft handelt es um Anlagen, die zumindest zum Teil mit öffentlichen Geldern finanziert wurden. Deshalb sind Einschränkungen beim Personenkreis hinsichtlich des finanziellen Status (Belegung durch Wohnungsamt) oder des Ortes des Hauptwohnsitzes vor der Aufnahme möglich. Es sollten auf jeden Fall rechtzeitig gründliche Erkundigungen an Ort und Stelle (z.B. bei den Kommunalverwaltungen) eingeholt werden.

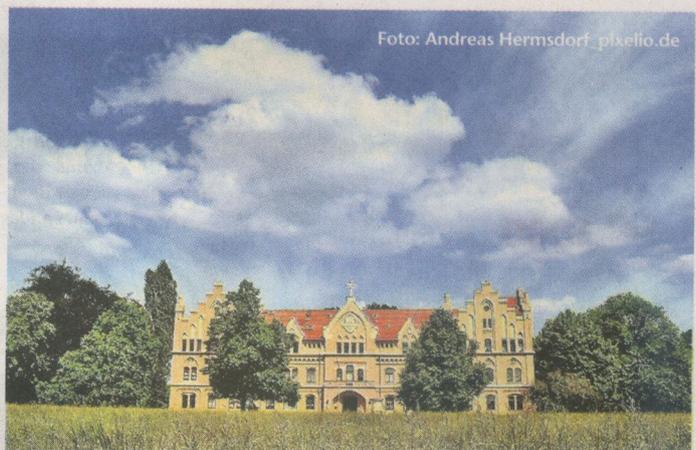


Foto: Andreas Hermsdorf pixelio.de

Rechtzeitig über Seniorendomizile informieren – damit Sie in Ruhe den optimalen Alterswohnsitz aussuchen können.

Kleinanzeigen

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen.
Gilt nicht für Familienanzeigen
(z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

ab 9,50 €



Kleiner Preis. Große Wirkung.



Telefonisch aufgeben: 02624/911-0 oder
online buchen: www.wittich.de/objekt401

IMMOBILIENMARKT

Ehepaar sucht EFH, mind. 5-6 Zi., od. EFH mit ELW od. 2 FWH zum Kauf in Altenkirchen. Tel.: 0170/2093229

Junge Familie mit Kind sucht EFH, evtl. mit ELW im Raum Altenkirchen-Neuwied bis 250.000 €. Tel.: 02681/9830653, altenkirchen@DIG-Immobilien.de

Gesucht wird für unseren Kunden ein gepflegtes Einfamilienhaus mit kleiner Einliegerwohnung oder Büro in Altenkirchen und Umgebung. IPC GmbH & Co. KG, AP: Stefan Bonn, Tel.: 026623073577

VERMIETUNG

Altenkirchen/Leuzbach, 3 ZKB, Balkon, ca. 80 qm, ab 1.11. zu vermieten. Tel.: 0171/7418092

2 Zi./K/B, EG-Wohnung, Nähe Krankenhaus zu vermieten, 300 € kalt. Tel.: 0151/43116677

3 Zi., Giesenhausen, EK, Balk., Gas, Du., Bad, 97 qm, KM 330 €. Tel.: 02688/243690, 0176/47092916

Weyerb.-Ochsenbr., 2 Zi., Kü., Di., Du.-Bad, ca. 65 qm + sep. Mansardenzi., + Abstellk., ruhig, sonnig, Balkon, Einstellpl., Gas-Zhg. + Holzof., KM 350 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0171/2340174

Unnau, DG-Whg., 4 ZKB, EBK, ASR, 85 qm, Doppelgarage, KM 390 € + NK + 2 MM KT, ab 1.9. zu verm., Tel.: 02602/2227, 02661/1432

Mehren, Ortsrand, Südlage, 3 ZKB, 90 qm, Parterre, Terrasse, Fußbodenheizung, 2 Stellplätze, 400 € + NK + 2 MM KT, ab sofort zu vermieten, Tel.: 0170/4710162

Wohnung zu verm., 85 qm, Parterre, Kroppacher-Schweiz, 3 ZKB, kl. Garten, Stpl./Garage, sof. frei, ruhige Lage, KM 320 €, NK 120€. Tel.: 02688/988535, 0157/38555963
E-Mail: IngoBrenner@yahoo.de

Eichelhardt, Whg., ca. 90 qm, DG, 3 ZKB, Stpl., KM 450 € + NK + KT, sofort zu vermieten. Tel.: 02681/2135

Höchstenbach, Ladenlokal-Büro-Praxis, ca. 90 qm, sofort zu vermieten. Warmmiete 480 €. Tel.: 01523/4288600

Oberdreis, gepflegte DG-Whg., 60 qm, 2,5 ZKDB, Abstr., Stpl., ab sofort, KM 260 € + NK + KT. Tel.: 02684/7497

Altenkirchen, 2 Zi., EBK, Bad, gr. überd. Terr., 260 € KM + 70 € NK, Hgz. extra, in Schöneberg. Tel.: 02681/7574

Eilt! Weibl., 61, sucht umständehalber 2 ZKB, Raum AK, zum 1.11. günstig zu mieten (kein DG). Tel.: 02686/9884057

Hemmelzen, DG, 120 qm, 3 ZKB, 2 Balk., Stpl., ab sof. od. 1.10.15, KM 450 € + 80 € NK + 1 MM KT. Tel.: 0151/51338361

Hbg., südl. Randlage, 55 qm, 2 ZKDB + Terr., KM 395 € + NK, zu vermieten. Tel.: 02351/78256

Mehren, 110 qm, 4 ZKB, schöne helle Wohnung im historischen Ortskern zu vermieten. Holzparkett, neues Bad, schöner Bauerngarten zur Mitbenutzung. Tel.: 0171/366778

Schöne Wohnung in AK, Kölner Str. 13, 4 ZKB, ab 01.09., renovierte Wohnung, 180 qm, Stellplatz, Balkon und Gartennutzung, mit EBK, KM 750 € + NK + 2 MM. Tel.: 0175/4446114

Mehren, teilsaniertes EFH, Fachwerk mit 6 Zi., Kü., Bad/WC, Garage, alle Gestaltungsmöglichkeiten offen, Preis auf Anfrage, EnvK: 131 kWh. Tel.: 02686/987103

PARTNERSCHAFT

Amüsanter Witwer, warmherzig, 70+, grau meliert, pens. Richter, möchte lieber Frau eine gute Seele sein... Tel.: 0176/50085821, PS Westerwald

KFZ-MARKT

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Alt-KFZ

Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!

COOS RECYCLING

Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Volvo V50 DrivE, 1. Hd, 1,6d, 80 kW, Navi, Xenon, Shzg., MFL, Tempom., Scheckh-gepf., Winterdr., TÜV/Insp neu, EZ 3/10, 52.500 KM, Dunkelgrmet. Alu-fig, 4,5l/100km, VB 14.600 € Tel.: 0151/62835012

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Stapler, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

STELLENMARKT

Zur Verstärkung unseres Teams, suchen wir zuverl. Servicekraft m/w, 450-€-Basis. Tel.: 02681/8789959 ab 16 Uhr

Biete Maler-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten aller Art vom Fachmann. Günstig u. professionell. Tel.: 0171/6974129

SONSTIGES

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Brennholz Buche, abgelag. ab 55 €/srm, Stammholz wagenweise ab 45 €/rm, Restholz ab 40 €/rm. Tel.: 06435/5158

Gartenpflege/Gestaltung, für privat u. gewerblich, Baumfällung, übernimmt Firma. Tel.: 0163/1748850

Heilungszentrum-Westerwald Heiler-Ausbildung. Lebe so bunt, wie es dir gefällt. - Fang an -. Tel.: 02681/9848088

10 gebr. Markensättel ab 50 €; Trensen u. Halfter preiswert. Suche Miststreuer u. Pony. Tel.: 0160/8589395

Entrümpelungen und Abriss, Bauabfall, Entsorgung, Top-Preise. Tel.: 0151/41230503
Westerwald-Dienstleistungen.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Heiß im Sommer - aber der nächste Winter kommt! Wir haben trockenes Brennholz für Sie. Tel.: 02663/9150205
www.brennholzwesterwald.com

Ihre Kleinanzeige erscheint zusätzlich kostenlos im Internet unter www.wittich.de

Rini's Brautmoden

Über **1000** traumhafte
hochwertige Kleider
bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 - 52.

Jedes neue
Brautkleid

€ **498,-**

Termin und Beratung nur nach telefonischer
Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30 · 56170 Bendorf/Sayn
www.rinis-brautmoden.com



hermes

Fleisch und Wurst vom Besten!



Traditionsmetzgerei SEIT 1840

aktuell

gültig bis 29.08.2015

Qualität zum fairen Preis

- **fr. dt. Hähnchenschenkel** 1kg **1,95**
Hkl. A, mit Rückenstück
- **1a fr. grobe Bratwurst** 1kg **3,95**
würzig-pikant
- **Schweinenacken** 1kg **3,95**
- **Schweinenackenbraten o.K.** 1kg **4,95**
- **del. Spießbraten** 1kg **4,95**
vom Nacken
- **eingel. Nackensteaks** 1kg **5,45**
Naturwürzung
- **Rinderhackfleisch** 1kg **5,95**
vom Jungbullen
- **eingel. Lumersteaks** 1kg **6,95**
Naturwürzung
- **Orig. südam. Roastbeef o.K.** 1kg **18,95**
vorgereift
- **pikante Rostbratwurst** 1kg **7,45**
Weißwurst fein u. mit Kräutern
- **1a Ww. Fleischwurst** 1kg **8,95**
im Ring mit u. ohne Knoblauch
- **del. Bockwurst u. Schinkenmettwurst** 1kg **9,95**
im Natursaitling

Wurstproduktion nach altem Handwerksbrauch

- **Pfeffersülze** pikant u. Hausm. **Schweinskopfsülze** 100g **0,95**
- **Mettenden** aromatisch geräuchert u. pikante **Rindswurst** 100g **0,95**
- **Sahneleberwurst u. Gutshofleberwurst** 100g **1,00**
- **Schinkenwurst, Paprikalyoner u. Bierwurst** bayerische Art 100g **1,00**
- **Schmierwurst** im Ring u. **fr. Zwiebelmettwurst** 100g **1,10**
- Hausm. **Blutmagen u. Preßkopf** hess. Art 100g **1,15**
- **Pasteten** sechsfach sortiert 100g **1,25**
- **Jubiläumsjagdwurst u. delik. Bierschinken** 100g **1,25**
- **Champignon- u. Pistazienlyoner** 100g **1,25**
- **Dauerwurst-Aufschnitt** vierfach sortiert 100g **1,35**
- **del. Grillkoch-, Pfeffer-, Wacholder- u. Metzgerschinken** 100g **1,35**
- **dt. Cornedbeef, rhein. Rindersauerfleisch u. del. Hähnchenfilet** m. Obst i. Aspik 100g **1,40**

Große Auswahl, kleine Preise

- **mag. fr. Schweinebauch** 1kg **3,75**
- **Kotelett o.K.** 1kg **5,45**
- **Kasseler Rolle o.K.** mild u. mager 1kg **5,45**
- **magerer Schweineschinkenbraten o.K.** 1kg **5,95**
- **mag. ger. Speck** 1kg **5,95**
- **fr. Schweinefilet** 1kg **8,95**
- **Rinderleber** 1kg **3,95**
- **zarter Rindergulasch** vom Jungbullen 1kg **8,85**
- **Rinderbraten** aus der Jungbullenkeule 1kg **9,95**
- **Rinderrouladen** aus der Jungbullen-Oberschale 1kg **11,95**
- **fr. dt. Putenbrust** 1kg **7,95**
- **fr. dt. Hähnchenbrustfilet** 1kg **7,95**

HERMES-Fleischmarkt • 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** • Kölner Straße 30
 Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker • Tel. 0 26 81 - 23 72
 Hermes Fleisch-Filialist GmbH • 57577 Hamm/Sieg • Tel. 0 26 82 - 7 70

*Wir stehen für Würde,
Respekt und Seriosität.*

**Baumhauer
Tierbestattungen**



Gartenstr. 5 • 56235 Ransbach-Baumbach • Tel. 02623-9214991
 Mobil: 0157-30169782 • www.baumhauer-tierbestattungen.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz • Wissen • Tel. 02742/911827 oder 0171/4444046 • E-Mail: juergenpritz@t-online.de

www.knoblauchreibe.de

Dem Paradies ganz nah!

Lassen Sie sich verführen, in die Welt des Hyaluron-Wirkstoffes, für eine glatte, rosig frisch aufgepolsterte Haut.
 Kosmetische Behandlung

60 min. **30,- €**

Kosmetikstudio

Beate Jung

Termine nach Vereinbarung

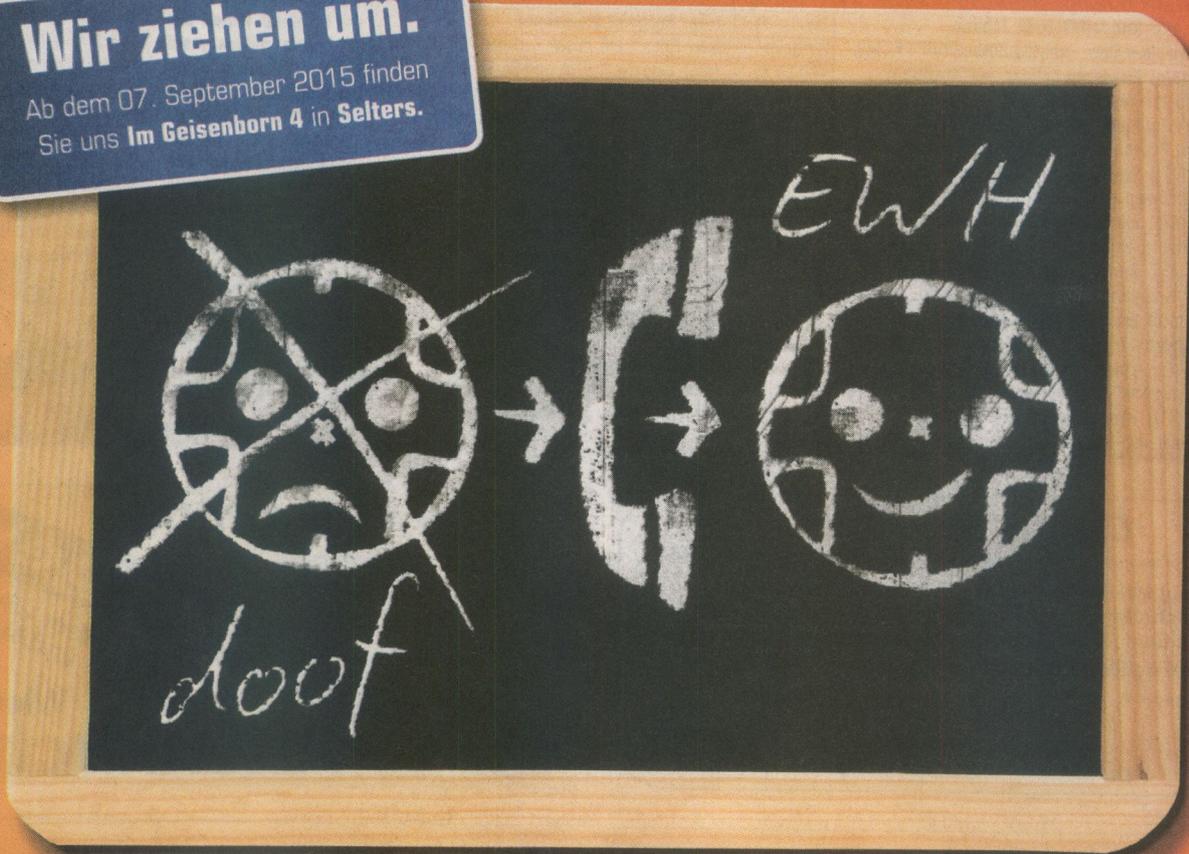
Frankfurter Str. 14 • 57635 Weyerbusch

☎ 0 26 86/81 81

Kinderleicht wechseln – zu Strom aus der Region.

Wir ziehen um.

Ab dem 07. September 2015 finden
Sie uns **Im Geisenborn 4 in Selters.**



dammtielen.de

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne.

Tel.: 0 26 26 - 760 914

**Unglücklich mit Ihrem Stromversorger?
Dann greifen Sie doch mal zum Telefon!**

Ein Anruf bei uns genügt, und vielleicht stellen Sie fest, dass der Strom von Ihrem Versorger aus dem Westerwald sogar noch günstiger ist als Ihr Jetziger. Und mit der Sicherheit, einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort zu haben, wechselt man doch gleich viel lieber, oder? Probieren Sie's aus. Sie werden überrascht sein, wie kinderleicht und unbürokratisch das geht.

Elektrizitätswerk Hammernühle

EWH

Mit Energie. Für den Westerwald.

www.ewh.de

Königs REISEN



Der neue Katalog Winter/Frühjahr 15/16 ist da!

Ab Altenkirchen, Andernach, Bad Ems, Bad Marienberg, Bendorf, Diez, Hachenburg, Höhr-Gr., Koblenz, Lahnstein, Limburg, Montabaur, Neuwied, Ransbach, Vallendar, Weibenthurm, Westerburg, Willroth und Wirges*
Tel: 02602-934 80 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
www.koenigSreisen.de

* Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
Kostenfrei Parken am Reisezentrum Wirges
König's Reisen GmbH, Christian-Helbel-Str. 45, 56422 Wirges

FÜR KURZENTSCLOSSENE!

- 01.09. - 09.09. (9Tg) **Nach Ungarn zur Weinlese** HP € 749,-
- 06.09. - 13.09. (8Tg) **Gardasee - Riva o. Nago** HP ab € 689,-
- 29.09. - 04.10. (6Tg) **Berchtesgadener Land** HP € 759,-
- 23.10. - 28.10. (6Tg) **Urlaub in Binz auf Rügen** HP € 599,-
- ALLE REISEN MIT DURCHFÜHRUNGSGARANTIE!**
- 17.09. - 20.09. (4Tg) **Knödelfest in St. Johann**
DIE Gaudi der Kitzbüheler Alpen - schnell ausgebucht HP € 329,-
- 25.09. - 27.09. (3Tg) **Elsass mit Colmar und Straßburg**
Ausflüge, Kahnfahrt & Weinverkostung, RL ÜF € 279,-
- 05.10. - 19.10. (15Tg) **Marienbad (inkl. Anwendungen)**
4*Hotels Richard, Reitenberger oder Olympia HP ab € 949,-
- 10.10. - 11.10. (2Tg) **Stuttgart mit Cannstatter Wasen**
Zentrales Hotel, Samstag feiern - Sonntag Musical? ÜF € 149,-
- 13.10. - 18.10. (6Tg) **Einzigartige Blumenriviera**
Den Herbst genießen mit Nizza, Monaco, San Remo... HP € 399,-
- 16.10. - 19.10. (4Tg) **Berlin, Festival of Lights**
Verwandlung in eine einzigartige Glitzermetropole ÜF € 319,-
- 20.10. - 25.10. (6Tg) **Erholung im Gasteinertal - kein EZZ**
Großglockner, Hallstatt & Zell a. See, 4*Hotel Römerhof HP € 499,-
- 22.10. - 25.10. (4Tg) **London zum Schnupperpreis**
Britische Hauptstadt mit Stadtrundfahrt ÜF € 319,-
- 05.11. - 08.11. (4Tg) **Prag - die goldene Stadt**
4*NH-Hotel Prague - Top-Bewertung, zentrale Lage ÜF+ € 268,-

Modernste 2/1 bestuhlte 5-Sterne Flotte Deutschlands!

- 05.11. - 15.11. (11Tg) **Sonne tanken an der Costa Brava**
4*5 Hotel Onabrava - tolle Tagesprogramme HP € 849,-
- 10.11. - 15.11. (6Tg) **Prag mit Staatsoper**
Zentrales****Hotel, Führ., Schiff, Pilsen, Karlsbad ÜF € 499,-
- 12.11. - 15.11. (4Tg) **Leipzig, Kultur und Entspannung**
Zentral. Spitzenhotel, musikalische Führ. in Weimar ÜF € 328,-
- 27.11. - 29.11. (3Tg) **Erzgebirge, Weihnachtsmärkte**
4*5 Hotel Chemnitzer Hof, mit Seiffen und Annaberg ÜF € 275,-
- 28.11. - 01.12. (4Tg) **Wien zum Weihnachtsmarkt**
mit Christkindlmarkt & Weihnachtsdorf, zentr. Hotel ÜF € 369,-
- 02.12. - 06.12. (5Tg) **Alpenadvent Feldkirch**
schönste Weihnachtsmärkte - Schweiz & Vorarlberg HP € 479,-
- 04.12. - 07.12. (4Tg) **Leipzig zum Weihnachtsmarkt**
Mögl. Kartenreservierung Oper oder Gewandhaus ÜF € 399,-
- 10.12. - 12.12. (3Tg) **Weimar im Advent im Grand Hotel**
Grand Hotel Russischer Hof**** am Goetheplatz ÜF € 299,-
- 22.12. - 27.12. (6Tg) **Weihnachten am Wolfgangsee**
4*Hotel am malerischen Marktplatz von St. Gilgen HP € 699,-
- 30.12. - 02.01. (4Tg) **Premium Silvester ins Blaue**
Im 5-Sterne Premiumbus ins 5-Sterne Hotel, Luxus pur ÜF+ € 567,-



Herbst in Istrien

Dort, wo das Mittelmeer mit der Adria am tiefsten in den europäischen Kontinent eintaucht, breitet sich die Halbinsel Istrien aus. Mit ihrem milden mediterranen Klima und einem unschlagbaren Preis-Leistungsverhältnis ist die kroatische Adria seit Jahren ein Touristenmagnet. Die Valamarhotels*** Allegro & Miramar in Strandnähe bieten Ihnen ein Show-Cooking Restaurant, Lobbybar, Fitness und Sauna.

TERMIN	
09.10. - 15.10.2015	(7 Tg)
LEISTUNGEN & PREIS	
<ul style="list-style-type: none"> • Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • 6x Ü/HP (Buffet) inkl. lokaler Getränke zum Abendessen • Besuch Labin • Geführte Istrien-Rundfahrt, Limski Fjord & Porec • Insel Brijuni und Pula • Geführter Ausflug Opatija und Rijeka • Musikabend im Hotel • Durchführungsgarantie 	

Preis p.P. HP € 489,-



Creativ Schaubert

Schreibwaren ♦ Bürobedarf ♦ Bastelartikel ♦ Geschenke ♦ Pokale ♦ Gravuren ♦ DHL-Shop

Schulartikel von der Grundschule bis zum Abitur
Große Schulranzen - Ausstellung (McNeill, Scout, Herlitz)
Ab sofort über 20.000 Artikel in unserem Online-Shop unter www.schreibwaren-schaubert.de bestellbar!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr u. 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Sa. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
Tel: 02681 - 9444710 ♦ Fax: 02681 - 9443800

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Altenkirchen
Wiedstr. 1

KOCH
MASCHINEN & OBERFLÄCHEN-TECHNIK

Christian Koch
Tel.: 02681 9839061
Fax: 02681 9839063
info@mot-koch.de

Mobiler Wartungs- und Reparaturservice

- Land- und Baumaschinen
- Forst- und Gartengeräte
- Reparaturbeschichtung von Hydraulikzylindern direkt vor Ort

Meister für Kfz-Land- & Baumaschinen www.mot-koch.de

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 02680/8090

Rechtsanwaltskanzlei Michael Adams
Erbrecht · Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon 02681/9830225

Auseinandersetzungsklage und Teilungsreife des Nachlasses

Der Erblasser hat seine vier Kinder zu Miterben zu jeweils einem 1/4-Anteil eingesetzt. Im Nachlass sind ein Depot, ein Girokonto sowie Wert- und Hausratsgegenstände vorhanden. Unter zwei Miterben besteht Streit über lebzeitige Zuwendungen des Erblassers.

Einer der Miterben begehrt die Auseinandersetzung des Nachlasses. Um die Teilungsreife des Nachlasses vortragen zu können, wurde der beklagten Miterbin die unentgeltliche Übereignung der Wert- und Hausratsgegenstände angeboten. Die übrigen Miterben haben weiter erklärt, auf mögliche Ausgleichsansprüche vorläufig verzichten zu wollen.

Das Oberlandesgericht Koblenz hat die Auseinandersetzungsklage abgewiesen. Der Klageantrag müsse grundsätzlich auf Zustimmung zu einem konkreten Teilungsplan lauten, den der Kläger vorzulegen habe. Voraussetzung sei weiter das Vorliegen der Teilungsreife insgesamt; eine Teilauseinandersetzung könne nicht verlangt werden. Außerdem könne dem lediglich „vorläufigen“ Verzicht auf Ausgleichsansprüche nicht die Bedeutung eines Anspruchsverzichts entnommen werden. Somit sei der Nachlass nicht teilungsreif.

Weitere Informationen unter:
www.rechtsanwalt-altenkirchen.de